



LANGENWANGER Gemeinde NACHRICHTEN

Ausgabe Dezember 2013, Nr. 109



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie
viel Glück und Gesundheit für 2014*

wünscht für die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Marktgemeinde Langenwang

Bürgermeister

R. Wipauer

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger! Liebe Kinder und Jugendliche!



© Sissi Furgler

Bevor das Jahr 2013 zu Ende geht, darf ich Sie zu Beginn der Adventzeit und den Weihnachtsfeiertagen über das aktuelle kommunale Geschehen informieren und einen kleinen Rückblick über das ereignisreiche und arbeitsintensive Jahr 2013 sowie eine Vorschau auf die geplanten Projekte für das kommende Jahr 2014 geben.

Ich habe mich wiederum bemüht, gemeinsam mit den Gemeinderäten und allen Gemeindebediensteten für unseren schönen Ort Langenwang einige Bauvorhaben und Aktivitäten zu setzen, die unserer Bevölkerung zu Gute kommen:

Anschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges

Für die Bewerkstelligung der Arbeiten am Bauhof, vor allem für den Winterdienst, war die Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges erforderlich. Dieses wurde kürzlich von der Firma Gady an den Bürgermeister bzw. Bauhofleiter übergeben.



Übergabe des neuen Traktors

Brücken, Straßen und Wege

Die Erhaltung unseres ca. 120 km langen Straßen- und Wegenetzes ist ein Dauerthema und es konnten auch im heurigen Jahr wieder Straßenabschnitte in unserem Ort saniert werden. Viele Laufmeter Asphalttrisse wurden mit Heißbitumen verfugt, um die Lebensdauer unserer Straßen zu verlängern. Neben vielen, kleineren Sanierungsmaßnahmen wurde die Pretulstraße, von der Ortsdurchfahrtsstraße bis zum Steinbruch, den zwei Querstraßen zur Schöggglstraße, die Mürzgasse und ein Teil der Waldgasse mit einem durchgehend neuen Asphaltbelag versehen. Unter Mitwirkung der Mitarbeiter des Gemeindebauhofes wurden auch Schächte und Künetten fachgerecht saniert. Im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße – Lindenstraße wurden erste entsprechende Maßnahmen zur Sicherung des Schulweges gesetzt. Heuer wurde in unserer Marktgemeinde eine Gräderaktion durchgeführt. Dabei wurden ca. 32 km Hofzufahrten und Wege von Weggenossenschaften saniert. Bei dieser Aktion wird über Bedarfszuweisungsmittel des Landes der Geräteeinsatz finanziert und für das Grädermaterial aus dem Steinbruch Pretul leistet die Gemeinde Langenwang einen Zuschuss von 50%. Trotz dieser Beihilfen stellt die Wegsanierung besonders für entlegene Landwirtschaftsbetriebe eine große finanzielle Belastung dar.

Besonders erfreulich ist, dass das Land Steiermark die L 118, von der Badgasse bis zur Einmündung der S 6 mit den Planungsarbeiten begonnen hat und das Projekt bei der Gemeindeversammlung im Oktober d.J. im Volkshaus vor-

gestellt wurde. Der zweite Bauabschnitt im nächsten Jahr sieht vor, dass die Grazer Straße einer umfassenden Sanierung unterzogen wird.

Eine neue Wasserversorgungsleitung sowie eine neue Ferngasleitung wird im Gehweg mitverlegt. Der bestehende Asphaltbelag soll abgefräst und eine durchgehende neue Asphaltdecke aufgebracht werden. Die Sanierung der L 118 wird voraussichtlich im Sommer 2014 vom Land Steiermark veranlasst und beauftragt werden. Mit dem zweiten Bauabschnitt wäre die gesamte Grazer Straße und der 1. Teil der Wiener Straße einer Generalsanierung unterzogen worden. Ich möchte mich bei allen Verantwortlichen des Landes Steiermark dafür herzlich bedanken.



Die Grazerstraße wird neu saniert.

Unwetter und Hochwasser

Zu Sommerbeginn wurden wir in Langenwang auch von Unwetter und Hochwasser überrascht. Viele Bäche traten aus den Ufern und richteten massive Schäden an. Durch vorbildlichen, intensiven Einsatz der Weginteressenten, der Gemeindearbeiter und unserer Freiwilligen Feuerwehr konnten noch größere Schäden vermieden werden. Ich ersuche auch die Bewohner selbst Vorsorge zu treffen, um bei Starkregenfällen sofort mit Sandsäcken usw. die eigenen Gebäude zu schützen.

Wasserversorgungsanlage

Der Neubau der Wasserversorgungsanlage in der Pretulstraße, Wiener Straße und der Mürzgasse mit den vielen Hausanschlüssen, der neue Tiefenbehälter und der Hochbehälter konnte heuer endlich fertiggestellt werden.

Ich danke nochmals allen Bewohnern und Anrainern für das große Verständnis bei den teilweise entstandenen Verkehrseinschränkungen und der Staubentwicklung.

Gemeindeversammlungen – Information aus erster Hand!

Im Jänner 2013 fand die 1. Bürgerversammlung zum Thema „Radon – Messung“ statt. Nach der Auswertung der Messgeräte wurden alle Teilnehmer persönlich informiert. Allen Mitwirkenden, besonders den Feuerwehrkameraden nochmals herzlichen Dank.

Die 2. Gemeindeversammlung im September d.J. war dem Thema „Sicherheit in unserer Gemeinde“ gemeinsam mit der Polizei gewidmet. Ende Oktober wurde über die geplante Fahrbahnsanierung der L 118 sowie über mögliche Lärmschutzmaßnahmen entlang der S 6 in unserem Langenwanger Gemeindegebiet berichtet, informiert und diskutiert.

Als Bürgermeister ist es mir ein ganz besonderes Anliegen, die Langenwanger Bevölkerung auch auf diese Art und Weise zu informieren und auch zur Mitarbeit, Ideen und Ratschlägen einzuladen.

Wohnbau

Wie auch in den letzten Zeitungsberichten zu entnehmen war, ist Langenwang nach wie vor ein beliebter Wohnort und die Nachfrage nach Wohnungen hält nach wie vor an.

Im Sommer wurde in der Grazer Straße 68 ein 16 Familienwohn-

haus der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann den neuen Mietern übergeben.

Im gleichen Atemzug wurde der Spatenstich für ein neues Wohnhaus gemacht.

Moderne und leistbare Wohnungen zur Verfügung zu stellen, Baugründe anzubieten und Wohnbauprojekte voranzutreiben, ist mir ein besonderes Anliegen.

Vereine und Organisationen

Langenwang ist Dank seiner vieler Vereine und Organisationen eine sehr lebendige Gemeinde. Ob im kulturellen und im sportlichen Bereich, überall stellen sich Funktionäre und Freiwillige in den Dienst der Allgemeinheit und ich darf allen ein herzliches Dankeschön für ihre ehrenamtliche Tätigkeit aussprechen. Die Langenwanger Vereine und Organisationen werden auch weiterhin tatkräftig bei ihren Aktivitäten von der Marktgemeinde Langenwang unterstützt.

Neuer Schulleiter in der Neuen Mittelschule Langenwang

Mit 1. September 2013 hat Herr Kurt Schafzahl die Leitung der neuen Mittelschule und Hauptschule Langenwang übernommen. Aus gesundheitlichen Gründen konnte OSR. Max Haberl nach über 40 Dienstjahren und 18 Jahre als Direktor der Hauptschule Langenwang die Pension antreten.

Für die sehr lange und arbeitsreiche Zeit in unserer Schule danke ich sehr herzlich und wünsche dem Leiter mit seinem Team alles Gute.

Kultur, Sport und Tourismus

Ende August fand das 2. Langenwanger Marktfest statt. Über 30 Vereine und Betriebe gestalteten ein zweitägiges Spitzenprogramm für Alt und Jung. Ich gratuliere zum Erfolg und danke allen Vereinen und Wirten für das Mitmachen!



Die neuen Bewohner der Grazer Straße 68



Spatenstich

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Zu „Langenwang im Advent“ von Freitag, 6. bis Sonntag, 8. Dezember 2013, veranstaltet von der Werbegemeinschaft Langenwang Aktiv und der Marktgemeinde Langenwang, werden wieder viele Besucher erwartet.

Dabei werden Kunsthandwerk, die Sonderausstellung „Die Post, die Philatelie von und um Peter Rosegger“, das Sonderpostamt mit Sonderstempel und kulinarische Köstlichkeiten im und um das Volkshaus angeboten.

Für die gespendeten Christbäume, die entlang der Grazer- und Wiener Straße, beim Gemeindeamt und Rathauspark sowie beim und im Volkshaus unser schönes Ortsbild schmücken, danke ich sehr herzlich.

Im Peter Rosegger Jubiläumsjahr 2013 wurden auch einige Veranstaltungen mit großem Erfolg in unserer Gemeinde durchgeführt. Der Abschluss und Höhepunkt ist die 22. Christtagsfreudewanderung, welche am Sonntag, den 22. Dezember 2013 stattfindet. Diese Wanderung wird heuer von 8 Musikgruppen aus den Roseggergemeinden musikalisch umrahmt.

Unsere Kunsteisanlage ist ein Treffpunkt für Eislaufbegeisterte aus Nah und Fern. Neben dem Schuleislaufen, dem allgemeinen Eislaufen für Alt und Jung steht vor allem der Stocksport (viele Turniere und Meisterschaften) und der Eishockeysport (Training und Meisterschaft) auf dem Programm. Besuchen Sie die Heimspiele unserer Ice Park Rangers.

Danke und Alles Gute!

Unser langjähriger Distriktsarzt MR Dr. Heribert Uray geht mit Ende dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. Dr. Anita Gebeshuber wird ihm nachfolgen und in der Grazer Straße ihre neue Ordination eröffnen.

Herzlichen Glückwunsch

Herzliche Gratulation unserem Obmann des Bienenzuchtvereines – Karl Rinnhofer – der vor kurzem zum Steirischen Imkermeister auserkoren wurde.

Das Hotel-Restaurant Krainer wurde mit dem Titel „Weinwirt des Jahres 2014“ geehrt. Jetzt wissen alle, wo man gut isst und trinkt.

Willkommen in Langenwang

Ich darf auch 4 neue Betriebe begrüßen: Das Cafe „Barletti“ in der Grazer Straße sowie die Firmen CSoft IT Solutions, Fair GmbH und BKom im 1. Stock des Rathauses.

Vorschau 2014

Trotz allgemein schwieriger Rahmenbedingungen, gelingt es uns mit einer sparsamen, zweckmäßigen und sorgfältigen Wirtschaftsführung auch im nächsten Jahr Projekte umzusetzen, ohne die Gemeinde in finanzielle Schwierigkeiten zu bringen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im heurigen Jahr wird das Budget 2014 beschlossen und folgende Projekte sind für kommandes Jahr geplant und können umgesetzt werden ohne die laufenden Aufgaben zu vernachlässigen:

- Volksschule Langenwang – Erneuerung der Computeranlagen
- Neue Mittelschule Langenwang – Sanierungsmaßnahmen
- Gemeindeamt – Sanierungsmaßnahmen im Sitzungssaal
- Wohnbau – Baubeginn des Seniorenwohnhauses und des 14 Familienwohnhauses
- Straßensanierungen in mehreren Siedlungsgebieten
- Ortsdurchfahrtsstraße von der Badgasse bis zur Auffahrt S 6
- ÖBB – Lärmschutzmaßnahmen – Verhandlungen und Planung

- Lärmschutz an der Semmering-schnellstraße im Ortsgebiet Langenwang – Detaillierte Messungen
- Freiwillige Feuerwehr – Neue Schutanzüge und neue Atemschutzgeräte
- Wasserleitung – Baulos C unserer Wasserleitungsversorgungsanlage
- Tourismusaktivitäten
- Klimamodellregion – Alternativen
- alle bestehenden freiwilligen Förderungen und Unterstützungen seitens der Marktgemeinde Langenwang bleiben weiterhin aufrecht

Bei unserem Gemeindereferenten, 1. LHstv. Hermann Schützenhöfer bedanke ich mich für seine finanzielle Unterstützung bei vielen Vorhaben und Projekten in unserem Ort. Gemeinsam mit meinem Team des Gemeinderates und den MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Langenwang werde ich mich mit viel Freude und Idealismus für die Umsetzung der geplanten Projekte einsetzen. Genauso wichtig ist es auch, tagtäglich für die kleinen und großen Sorgen der Langenwanger Bevölkerung da zu sein.

Zum Jahresende möchte ich mich bei allen Bediensteten der Marktgemeinde Langenwang, bei allen Vertretern der Behörden und Vereine für die gute Zusammenarbeit zum Wohle unseres schönen Heimatortes Langenwang herzlich bedanken.

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger, liebe Kinder und Jugendliche, als Bürgermeister unserer Marktgemeinde wünsche ich allen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Festtage und viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit im neuen Jahr!



Marktfest wieder ein Erfolg

Über 30 Vereine und Gewerbebetriebe waren Ende August involviert, um das 2. Langenwanger Marktfest zu feiern.

Das 2-tägige Programm hatte für „jung und Alt“ einiges zu bieten, obwohl der Samstag vom Wetter nicht begünstigt war. Neben stei-

rischer Kulinarik in allen Belangen gab es Vorführungen, Musik, Spiel, Spaß und Unterhaltung. Die musikalischen Darbietungen beim Musikanntenstadl und beim Frühschoppen, die bestens besucht waren, kamen vom Musikverein Langenwang, den Zäumwürfelten, Werners Dorfmu-

sik, der Langenwanger Blos, der Langenwanger Edler Musi, dem Bodgossn Trio, den Alpenboys, den Aufspringern und den Mürzer Spitzbuam.

Ein herzliches Danke allen mitwirkenden Vereinen und Gewerbebetreibern für dieses Fest.



MARKTGEMEINDE
LANGENWANG



Hundekundenachweis für Hundebesitzer

Am Freitag, 17. Jänner 2014, findet von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, 8600 Bruck/Mur, Dr.-Theodor-Körner-Straße 34, Sitzungssaal, 2. Stock, der nächste Termin zur Absolvierung des Hundekundenachweises für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben – oder in Zukunft einen Hund erwerben wollen – und keine der Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung den Kurs zu absolvieren entheben (5 Jahre durchgehend Hun-

debesitzer, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, Tierarzt, Zoologe, tierschutzzertifizierte Hundetrainer), statt.

Die **Anmeldung** erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages von € 40.- an der Amtskassa des Amtsgebäudes und gleichzeitige Einschreibung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses. Eine Absolvierung des Kurses ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich! Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 25 Personen.



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden **1. Donnerstag im Monat** von 8.00 bis 10.00 Uhr und jeden **3. Dienstag im Monat** von 15.00 bis 17.00 Uhr im **Gemeindeamt Langenwang** Sprechstunden ab. Fragen richten Sie bitte an **Dr. Dieter KINZER** Öffentlicher Notar Max-Kleinoscheg Gasse 2 A-8680 Mürzzuschlag TEL. 03852/26 47 FAX 03852/45 90 notar@kinzer.at

Reisepass, Personalausweis und Staatsbürgerschaftsnachweis GRATIS

Die Ausstellung eines Kinderpasses, eines Personalausweises und eines Staatsbürgerschaftsnachweises ist bis **längstens 2 Jahre** nach Geburt des Kindes **gebührenfrei**.

Seit Juni 2012 benötigt jedes Kind einen **eigenen Reisepass!**

Ein Führerschein ist kein gültiges Ausweisdokument im Ausland!



WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungszentrale	01/4064343
Apotheken-Notruf	1455
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM

Öffnungszeiten
jeden Freitag
von 06.00 bis 14.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Sprechtag Pensionsversicherungsanstalt

Jeden Dienstag von 08.00 bis 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse Mürzzuschlag, Sparkassenplatz 3

INFOS: www.pensionsversicherung.at

Müllentsorgung

Es wird eingehendst ersucht, am Vorabend des 1. Abfuhrtages den Müllcontainer gut sichtbar hinzustellen!



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2-4	Kindergarten/Schulen	S. 17 -20	Gewerbe	S. 45-46
Gemeindeinformationen	S. 5-14	Feuerwehr	S. 21	Seitenblicke	S. 47-51
Bezirkshauptmannschaft	S. 15 -16	Musikvereine	S. 22-23	Gemeindematriken	S. 52-55
		Vereine	S. 24-44	Veranstaltungskalender	S. 55-56

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.steiermark.at • Redaktion: Franz Reithofer
Medieninhaber: Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg
Fotos: Reithofer, Breitegger, Schweighofer, Feuerwehr Langenwang, Polansky, Musikverein Langenwang, Pfarrkindergarten, Unzog, Volksschule, P. Rinnerhofer, Gaube/Woche



Dr. Heribert Uray



Mit Ende dieses Jahres geht unser langjähriger und geschätzter Distriktarzt Medizinalrat Dr. Heribert Uray in den wohlverdienten Ruhestand.

Dr. Uray trat 1978 die Nachfolge von MR Dr. Herta Haagen an und machte sich in der Loosstraße 1a in unserer Gemeinde selbstständig. 2006 erhielt er den Titel „Medizinalrat“. In den 35 Jahren seines Schaffens in Langenwang war er mit Leib und Seele Tag und Nacht für seine „Patienten“ da. Sein Spezialgebiete waren: Allgemeine

Medizin, Ozontherapie, Diabetiker Schulung, Gesundenuntersuchung, Mutter-Kind-Pass-Untersuchung, Lasertherapie, Massagen und Magnetfeldtherapie.

Die Marktgemeinde bedankt sich herzlich für die langjährige, aufopfernde Arbeit zum Wohle der LangenwangerInnen und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute.

Neue Ärztin ab Jänner – Gebeshuber folgt Uray

Dr.med.univ. Anita Gebeshuber
Verheiratet und Mutter von zwei Söhnen (7 und 5)



© Ringfoto Puntigam

Ich wurde am 10. Jänner 1973 in Wartberg im Mürztal geboren und verbrachte dort meine Kindheit. Nach erfolgreich be-

standener Matura im BG Mürzzuschlag ging ich nach Graz, um eben dort Medizin zu studieren. Die gesamte praktische Ausbildung für Allgemeinmedizin absolvierte ich im Kardinal Schwarzenberg-schen Krankenhaus in St. Johann im Pongau. Anschließend ging ich

aus privaten Gründen nach Baden bei Wien, wo ich ein Jahr hauptberuflich als Notarzt tätig war. Da die Notfallmedizin schon immer großes Interesse in mir weckte, arbeitete ich schon als Studentin freiberuflich beim Roten Kreuz in Mürzzuschlag. Beide Tätigkeiten stellen eine ausgezeichnete Vorbereitung für die heutige Ausübung als praktischer Arzt dar.

Nach einem Jahr in Baden bekam ich eine Stelle als Assistenzärztin im Krankenhaus Wels auf der Kinderabteilung angeboten. Die Ausbildung zur Kinderfachärztin unterbrach ich nach einem Jahr, da ich zu unserem ersten Sohn schwanger war. Gleichzeitig übersiedelten wir nach Mexiko, wo wir drei Jahre bleiben sollten. Dort

kam auch unser zweiter Sohn zur Welt. Nach drei Jahren kehrten wir nicht nur nach Österreich zurück, sondern ich auch ins Berufsleben. So kam es auch, dass Dr. Uray eine Vertretung suchte, und ich ab Ende 2009 immer freitags seine Patienten betreute. Im Zuge dieser Vertretungstätigkeit lernte ich die Faszination des Landarztes kennen und so bewarb ich mich schließlich um die Nachfolge der Praxis von Dr. Uray.

Seither habe ich schon vielen Langenwangern medizinisch meine Dienste und Kenntnisse erwiesen und freue mich bekannt zu geben, dass ich am 7. Jänner 2014 meine Praxis in der Grazer Strasse 15 (im Anschluss an dem ehemaligen Schlecker) eröffnen werde.



**AKTION: Jetzt
zum Kennen lernen
1 Monat
um € 99,-**

- 30 Minuten pro Einheit
- 2 Einheiten pro Woche
- schnelle Umfangreduzierung
- Cellulitereduierung
- Unterdruckbehandlung
- gesundheitsfördernd

HYPOXI

Auf Ihren Besuch freut sich
Hypoxi Body-Forming Ablasser
Seilbahngasse 7 | 8682 Hönigsberg
Tel. 0650 / 4709604

Skiarena Lammeralm – es geht weiter!

Viel wurde in den letzten Monaten gerätselt – wird man kommenden Winter auf der Lammeralm Skifahren können – nun ist es fix:

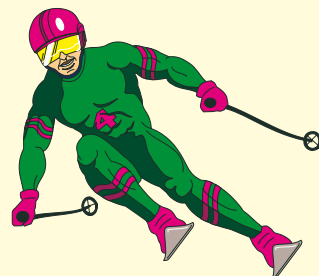
Am Sa., 15. Dezember geht es auf unserem Hausberg wieder los.
Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag von 08.30-16.15 Uhr
Ferienzeit: täglich

Infos: www.skilammeralm.at
office@skilammeralm.at oder
Tel.: 03854/33 83

Lifte: Lammeralmsessellift, Zubringerlift, Traudichlift

Abfahrten: FIS Piste 1,2 km – Wetterkreuzabfahrt 2,4 km – Piste Handlbauer 2,2 km – Rennstrecke 1,2 km – Übungswiese 450 m – Familienland – Trainingsstrecke 1,3 km – Schiverleih

Liebe Langenwanger: Auf geht's zum Skivergnügen auf die Lammeralm.



Wochenplan der Kunsteisanlage Langenwang 2013/14

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	Stocksport oder Eishockey oder allg. Eislaufen	Stocksport oder Eishockey oder allg. Eislaufen	
ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 16.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 16.30 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 18.30 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	
ab 17.15 Uhr Eishockey Jugend bis 18.45 Uhr	ab 17.15 Uhr Eishockey Kinder bis 18.30 Uhr	ab 16.15 Uhr Eishockey Jugend bis 17.45 Uhr	ab 17.00 Uhr Stocksport bis 21.00 Uhr	ab 17.15 Uhr Eishockey Kinder bis 18.30 Uhr		ab 17.30 Uhr Eishockey bis 19.00 Uhr	
ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	ab 18.00 Uhr Eishockey bis 19.30 Uhr				ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	
		ab 19.30 Uhr Eishockey bis 21.15 Uhr					
Bei Meisterschaftsspielen oder Stocksportveranstaltungen Änderungen möglich! Info 0664/42 19 883; Anmeldung Schuleislaufen 0680/21 72 784; weitere Infos 03854/6155							

Hildegard Lammer



Am 4. September 2013 starb im 61. Lebensjahr, nach langem schweren Leiden, Hildegard Lammer. 1983 zog Sie mit Ihrem Mann von

Deutschland nach Österreich, und wohnte bis zu Ihrem Tod in Langenwang. Als aktives Mitglied des „Vereines für Höhlenkunde Langenwang“ hatte Sie seit 1984 das Amt des Schriftführers inne. Als im Jahre 1990 der Landesverband Steiermark Sektion Höhlenrettung gegründet wurde, war Sie als Gründungsmitglied sofort bereit, die verantwortungsvolle Aufgabe des Schriftführers zu übernehmen, das Sie bis 2011 sehr umsichtig ausführte. Sie organisierte nicht nur Rettungsübungen, sondern war auch in mehreren Einsätzen dabei, als es galt, in Höhlen Ver-

unglückte zu bergen. Im November 2012 erhielt Sie „Das Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Steiermark in Gold. Mit Hildegard Lammer verliert nicht nur die österr. Speläologie eine Stütze, sondern auch all jene, mit denen Sie kameradschaftlich verbunden war. Ein großer Verlust ist Sie für den „Verein für Höhlenkunde Langenwang“, der Ihr Andenken immer bewahren wird.

Besondere Anteilnahme gilt auch Ihrer Familie.

Johann Baumgartner



Die kostenlose **Solar- und Photovoltaikberatung** findet jeden ersten Mittwoch im Monat – ab 19.00 Uhr – im Hotel-Restaurant-Café Krainer in Langenwang statt.

Solarberatungstermine:

4. Dezember 2013
5. Februar 2014
5. März 2014
2. April 2014



Weitere kostenlose Erstinformationen zu Solaranlagen werden von Montag bis Freitag (8.30 bis 12.00 Uhr) bei der Solarwärme Info-Hotline 03112/588612 angeboten.

Erfolgreich inserieren

Nutzen Sie die Möglichkeit mit ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2200 Stück) präsent zu sein.

Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite - € 40,00
1/4 Seite - € 70,00
1/2 Seite - € 120,00
1 Seite - € 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Kontakt und Infos:

Manuela Breitegger

Tel.: 03854/6155-24

E-mail:

breitegger.m@

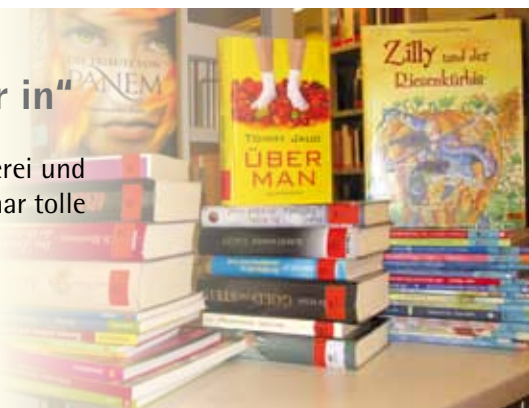
langenwang.steiermark.at

Bücherei „Lesen ist wieder in“

Kommen Sie in die Bücherei und holen Sie sich auch ein paar tolle Bücher zum Lesen.

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Tel.: 03854/ 6148-14



Christtags- freude- wanderung

vom Geburtshaus Alpi
nach Langenwang
am **Sonntag,**
22. Dezember 2013

Abfahrt um **12.30 Uhr**
beim Gemeindeamt
Langenwang.

Anmeldung bis
Do., 20. Dezember - 12.00 Uhr
unter 03854/6155-0.

Die Wanderung findet
bei jeder Witterung
statt.

Wir laden Sie
herzlich ein.



Achtung Hundebesitzer!

Hundebesitzer neigen oft dazu, das Verhalten ihrer Hunde zu verharmlosen. „Er tut ja eh nix...“ oder „Er geht ja nur spazieren“ hört man dann, wenn man Hundebesitzer aufmerksam macht, die Hunde an die Leine zu legen. Zu groß ist die Gefahr, dass nicht nur dem Hund selbst etwas passiert, sondern dass Menschen oder andere Tiere zu Schaden kommen. Bei Spaziergängen in

Wald und Flur und auch in der Langenwanger Au gehört der Hund an die Leine! Seien Sie als Hundebesitzer verantwortungsvoll und schützen Sie durch Vernunft Ihren eigenen Hund, andere Tiere und Menschen!



Der Winter naht – Achtung!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seitens der Marktgemeinde Langenwang wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen: **§ 93 StVO 1960 lautet**

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt

die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, daß Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/ Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Langenwang weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Langenwang ersucht um Kenntnissnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Langenwanger Gutscheine

Den Langenwanger Gutscheine können Sie in der Raiffeisenbank Langenwang, Sparkasse Langenwang und im MODE-ECK erhalten.



Langenwanger Gemeindepokal

Samstag, 15. Februar 2014
Kunsteisanlage Langenwang

Startnummernausgabe:
7.00 Uhr

Beginn: 7.30 Uhr

Siegerehrung im
Volkshaus Langenwang
Veranstalter: SU Pretul



Musikschule Langenwang

Zu Beginn des Musikschuljahres besuchten einige Musiklehrer/Innen mit ihren Instrumenten die Neue Mittelschule in Langenwang, die Volksschule sowie eine Kindergartengruppe. Bei diesem Besuch wurden die verschiedensten Instrumente vorgestellt und alle Kinder und Schüler konnten anschließend selbst ihre musikalischen Talente und Fähigkeiten an den mitgebrachten Instrumenten ausprobieren. Wir möchten uns hierfür bei unseren örtlichen Bildungseinrichtungen herzlich bedanken.

Am letzten Samstag im September konnten bei unserem schon zur Tradition gewordenen „Tag der offenen Tür“ viele interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter fachkundiger Anleitung Musikinstrumente erproben und Informationen zum Musikschulbetrieb entgegennehmen.

Auch für Erwachsene besteht in unserer Musikschule die Möglichkeit auf einem Instrument oder in Stimmbildung unterrichtet zu werden.

Wer sich noch nicht für ein bestimmtes Instrument entscheiden konnte, kann jederzeit kostenlos an einer „Schnupperstunde“ teilnehmen. Die Lehrerinnen und

Lehrer geben wertvolle Tipps bei der richtigen Wahl des Instrumentes. So manche Begabung wurde dadurch erkannt und rechtzeitig gefördert.

Kontakt:

MDir. Prof. Mag. Johann Trafella
0664/3266260

Administrator Kpm. Richard Schmid
0664/4929522



In der Neuen Mittelschule

Heizkostenzuschuss 2013

Das Land Steiermark gewährt wieder einkommensschwächeren Haushalten einen einmaligen Heizkostenzuschuss.

Die Förderung kann bis 13. Dezember 2013 beim Bürgerservice der Gemeinde beantragt werden. Personen, die eine „Wohnbeihilfe-Neu“ beziehen, können

keinen Antrag stellen, da bereits in der Beihilfe die Kosten eingerechnet sind. Die Förderung beträgt einmalig € 120,- für Ölheizungen und € 100,- für sonstige Energieträger (Strom, Gas, Fernwärme, feste Brennstoffe). Als Einkommensgrenze gelten folgende Richtwerte:

für 1- Personen Haushalte (Netto)

€ 837,85

für Ehepaare bzw.

Haushaltsgemeinschaften (Netto)

€1256,14

Bitte einen Pensionsabschnitt oder den Einkommensnachweis und Kontonummer mitnehmen!

www.fundamt.gv.at

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schlüssel oder das Handy weg.

www.fundamt.gv.at:

Bürgerservice rund um die Uhr

Um hier Abhilfe zu schaffen, bieten wir unseren Bürgern seit

kurzem den modernen Online-Fundservice www.fundamt.gv.at. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.at selbst danach suchen. Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. www.fundamt.gv.at ist ein österreich-

weites Netzwerk von Fundbüros. 3,5 Mio. Bürger in zahlreichen Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf www.fundamt.gv.at danach suchen.

„Sicherheits- und verkehrsrechtliche Informationen der Polizeiinspektion Langenwang!“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Langenwang!

Wir möchten Sie aufgrund der jahreszeitlichen Gegebenheit der frühen Dunkelheit in Erinnerung rufen, dass es gerade in dieser Jahreszeit immer wieder zu vermehrten sogenannten „**Dämmerungseinbrüchen**“ auch in unserer Region kommt. Mit relativ einfachen Mitteln, wie Licht brennen lassen (Bewegungsmelder sinnvoll) und versperren der Wohnungen sowie Schließen von ebenerdigen Fenstern kann man präventiv bereits einige wichtige Vorkehrungen treffen, um allfällige Täter von einer Tatausführung abhalten.

Sollten Sie verdächtige Wahrnehmungen in Ihrem Umfeld sowie auch bei Ihren Nachbarn machen, scheuen Sie sich nicht und informieren Sie unverzüglich telefonisch die Polizeiinspektion

Langenwang oder Bezirksleitstelle Mürzzuschlag unter 059-133/6250-100 oder per Notruf unter 133 oder Euro-Notruf 112. Um eine vermehrte Wachsamkeit und Ihre Mithilfe zur Vermeidung von strafbaren Handlungen möchten wir Sie recht herzlich ersuchen.

Im Sinne des Bürgerservices möchten wir auf nachfolgende **verkehrsrechtliche Vorschriften** in unserer Gemeinde nochmals nachdrücklich hinweisen und ersuchen Sie, diese auch im Sinne eines funktionierenden Gemeinschaftslebens in unserer Gemeinde einzuhalten:

- In sämtlichen Nebenstraßen gilt in unserem Gemeindegebiet eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h, welche auch regelmäßig durch Verkehrskontrollen überwacht wird.
- Das Befahren der beiden Gehsteige entlang der L118 ist

grundsätzlich verboten. Der offiziell ausgewiesene Radweg befindet sich ab dem Kreuzungsbeereich L118-Hohenwangstraße bis zu ehemaligen Elektrogeschäft Stehrer.

- Die Bahnhofstraße ist als bevorzugte Straße gegenüber den anderen einmündenden Straßen zu betrachten.
- Verbot des Links Zufahrens auf der Vorrangstraße „L118“ (Hauptstraße durch Langenwang) zum Zwecke des Halten und Parken.
- Allgemeines Parkverbot in der Grünen Gasse

Die Beamten der Polizeiinspektion Langenwang stehen Ihnen gerne für weitere Fragen und Anliegen jederzeit zur Verfügung!

Sie erreichen uns telefonisch unter 059-133/6253-100 sowie per Email unter PI-ST-Langenwang@polizei.gv.at

Advent im Langenwang

Auch heuer gibt es wieder die umweltfreundlichen **Papiertragtaschen** mit dem Aufdruck „Langenwang im Advent“. Diese Tragtaschen mögen von den Gewerbetreibenden, können aber auch von der Bevölkerung verwendet werden. Erhältlich sind diese in 2 Größen: 22/11/28 und 32/12/40 bei: Mode-Eck Hirschegger – Inh.

Brigitte Schneidhofer, Trafik Heidi Veitschegger, Trafik Kurz. Dadurch soll in der besinnlichen Jahreszeit – dem Advent – der Name Langenwang über die Gemeindegrenzen hinausgetragen werden. Auch bei der traditionellen, wunderschönen Adventausstellung werden diese Tragtaschen von den Ausstellern bereits Verwendung finden.



Einkaufstasche

AK-Vizepräs. Franz Gosch informiert! AK Schul- und Studienbeihilfe

Die Arbeiterkammer unterstützt auch heuer wieder ArbeitnehmerInnen und deren Kinder mit geringerem Familieneinkommen durch diese besondere Förderung. Für Schüler und Studenten ab der 9. Schulstufe können AK-Mitglie-

der eine Beihilfe beantragen. Die Antragsformulare können in jeder Ak-Außenstelle (z.B. Mürzzuschlag) abgeholt bzw. angefordert werden.

Einreichfrist: 31. März 2014

AK Schulbeihilfe Link:

http://media.arbeiterkammer.at/stmk/bildung/2013_14_Schulbeihilfe_ANTRAG.pdf

AK Studienbeihilfe Link:

http://media.arbeiterkammer.at/stmk/bildung/2013_14_Studienbeihilfe_ANTRAG.pdf



Marktgemeindeamt Langenwang

• Parteienverkehr:

Montag bis Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung
www.langenwang.at,
E-mail: gde@langenwang.steiermark.at

Durchwahlverzeichnis

Rufnummer:

03854-6155

DW

• Bürgermeister

Rudolf Hofbauer

11

• Amtsleitung

Ing. Andreas Schütty

13

• Sekretariat

Manuela Breitegger

24

• Bürgerservice

Dietmar Gamsjäger

14

• Bürgerservice

Stephan Bauer

17

• Standesamt, Verwaltung

Dolomitbergbau

Rudolf Hofbauer

16

• Bauamt

Richard Schmid

12

• Kassenleitung

Horst Rinnhofer

15

• Abgabenverwaltung

Margot Geineder

10

• Buchhaltung

Gabriele Windhaber

18

• Altstoffsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Freitag 06.00 bis 14.00 Uhr

• Dolomitbergbau

Montag bis Donnerstag

06.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 06.00 bis 14.00 Uhr

im Winter geschlossen Tel. 2447

• Bücherei

Montag und Donnerstag

16.00 bis 19.00 Uhr Tel. 6148-1

Stmk. Veranstaltungsgesetz NEU

Öffentliche Veranstaltungen – unabhängig von der Besucheranzahl –, welche in der bewilligten Veranstaltungsstätte **Volkshaus** durchgeführt werden, unterliegen einer Meldepflicht am Gemeindeamt. Die Meldung muss spätestens 2 Wochen vor Beginn mit Formular erfolgen. Kosten € 20,00.

Ausgenommen vom Veranstaltungsgesetz sind:

Veranstaltungen mit einer Erwerbsausübung wie zB Werbeveranstaltungen, Präsentationen, Flohmärkte, Verkaufs- oder Modeschauen; Veranstaltungen, die überwiegend der Volks- und Er-

wachsenbildung dienen wie zB Vorträge, Kurse und Vorlesungen sowie Informationsveranstaltungen ohne Unterhaltungscharakter; Veranstaltungen von Schulen, Veranstaltungen in Kirchen, politische Veranstaltungen samt den der politischen Werbung dienenden Tätigkeit.

Kleinveranstaltungen bis 300 Personen

Kleinveranstaltungen sind Veranstaltungen bei welcher nicht mehr als 300 Personen in der Zeit zwischen 8 – 22 Uhr anwesend sind. Die Dauer nicht mehr als drei Tage beträgt. Diese Veranstaltungen

sind am Gemeindeamt meldepflichtig.

Sonstige Veranstaltungen

300 – 1000 Personen

Sonstige Veranstaltungen sind jene, die nicht melde- bzw. bewilligungspflichtig sind und diese unterliegen der Anzeigepflicht beim Gemeindeamt. Die Meldung muss spätestens 6 Wochen vor Beginn mit Formular erfolgen.

Info: Marktgemeindeamt Langenwang, Fr. Manuela Breitegger, Tel.: 03854/6155-24, eMail: breitegger.m@langenwang.steiermark.at

Herzliches Danke

Der langjährige Amtsleiter unserer Gemeinde OAR Silvester Bauer betreut seit 50 Jahren mit großer Umsicht und Sorgfalt den Gemeindeforst in Pretul.

Aus diesem Anlass gratulierten der Gemeindevorstand und die Mitglieder des Forstausschusses

zu diesem „Jubiläum“ und überreichten ihm eine „50-iger“ Torte und wünschten ihm noch viele weitere gesunde Arbeitsjahre.



Einkaufsgutscheine der Marktgemeinde Langenwang für alle MitbürgerInnen mit Mindestpension

Die Marktgemeinde Langenwang gibt auch heuer wieder Einkaufsgutscheine an alle Langenwanger MindestpensionistInnen aus. Diese Gutscheine haben einen Wert von € 40,00 und können bei einem

Langenwanger Geschäft (Betrieb) eingelöst werden. Die Einkaufsgutscheine werden am Montag, dem 9. Dezember 2013 von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, am Dienstag, dem 10. De-

zember 2013 und Mittwoch, dem 11. Dezember 2013 von 8.00 bis 12.00 Uhr nach Vorlage des Einkommensnachweises ausgegeben. Die Richtsätze sind € 837,85 für 1 Person, € 1256,14 für Ehepaare.

Tierzuchtförderung

Sämtliche landwirtschaftliche Zuchtbetriebe von Langenwang müssen bis spätestens 31. Jänner 2014 einen Antrag auf Gewährung der Zuschussleistung zur

Tierzucht (Besamungszuschuss) stellen und gleichzeitig erklären, dass die Grenze der sogenannten „Deminimis – Richtlinie“ eingehalten wurden. Sollte der Antrag

für 2013 nicht bis spätestens 31. Jänner 2014 beim Gemeindeamt einlangen, verfällt die Tierzuchtförderung.

Wussten Sie, dass....

....4226 Personen ihren Wohnsitz in Langenwang haben. 3958 mit Hauptwohnsitz und davon 1959 Männlich und 1999 Weiblich sind!
....in Langenwang 83 Vereine behördlich genehmigt sind!

....die Gemeinde heuer monatlich € 50.940,00 an den Sozialhilfverband bezahlte und im nächsten Jahr ca. € 62.500,00 monatlich betragen wird!

....85 Kinder (= 4 Gruppen) den Kindergarten, 150 Schüler die Volksschule, 114 die Hauptschule und 170 Personen die Musikschule besuchen?

Buchaktuell

Genießen Sie Ihre Bücher doch mal wieder regional!

- **Wir liefern Ihre Bücher österreichweit porto- und spesenfrei!**
- **Keine Mindestbestellung!**
- **Wir sind ganz in Ihrer Nähe (wenn Sie sich in der Gegend befinden) oder online (wo auch immer Sie sich befinden)!**
- **Wir bestellen Ihnen gerne jeden gewünschten Titel und machen uns auch auf die Suche nach vergriffenen Büchern!**
- **Sie können auf eine „artgerechte Haltung“ unserer MitarbeiterInnen vertrauen! ☺**
(Wichtig sind hierbei eine schöne Buchhandlung mit viel Bewegungsfreiheit, viel Kontakt mit Kunden und nur die besten Bücher.)

www.buchaktuell.at



Buchaktuell

Spitalgasse 31A, 1090 Wien

Tel: 01/402 35 88-30 • Fax: 01/406 59 09 • buchaktuell@apoverlag.at • www.buchaktuell.at

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BRUCK-MÜRZZUSCHLAG

Dr. Theodor Körner Straße 34

8600 Bruck an der Mur

Tel.: 03862/899. Fax: 03862/899-550

www.bh-bruck-muerzzuschlag.steiermark.at



Das Land Steiermark

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

In dieser Ausgabe der Gemein-
dezeitung darf ich Ihnen das An-
lagenreferat der Bezirkshaupt-
mannschaft Bruck-Mürzzuschlag

vorstellen. Dieses Referat unter der
Leitung von Mag. Thomas Mandl
ist für die Vollziehung des Ge-
werbe- und Betriebsanlagenrechts,
des Wasserrechts, des Jagd-, Forst-
und Fischereirechts, Naturschutz-
angelegenheiten, des Tierschutzes

und zahlreicher anderer Rechts-
materien zuständig.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihre*

*Dr. Gabriele Budiman
Bezirkshauptfrau*

Anlagenreferat



Mag. Thomas Mandl, Referatsleiter



Mag. Andreas Bergmann



Sibylle Fritz



Wolfgang Klösch



Doris Kroissenbrunner



Dr. Hubert Peßl



Mag. Silke Romirer



Maria Weber



Mag. Cyndia Weisz-Bürmen

Gewerbe- und Betriebsanlagenrecht

Eine gewerbsmäßige Tätigkeit darf
nur ausgeübt werden, wenn eine
aufrechte Gewerbeberechtigung
besteht. Dazu ist eine Gewerbe-
anmeldung bei der Bezirkshaupt-
mannschaft notwendig.

Zuständige Bearbeiterinnen:

Karin Fasch, DW 452

Doris Kroissenbrunner, DW 227

Maria Weber, DW 221

Eine gewerbliche Betriebsanlage,
die unter anderem geeignet ist,
Nachbar- und Umweltschutzinter-
essen zu beeinträchtigen, darf nur

mit Genehmigung der Gewerbe-
behörde errichtet oder betrieben
werden. Nach den Bestimmungen
der Gewerbeordnung müssen zur
Durchführung eines Betriebs-
anlagenverfahrens verschiedene
Projektunterlagen vorliegen, die
zusammen mit einer Verhandlung
an Ort und Stelle die Grundlagen

für die behördliche Entscheidung darstellen.

Für Beratungen und Informationen finden in der Bezirkshauptmannschaft in Bruck an der Mur jeden 2. Dienstag und in der Außenstelle in Mürzzuschlag jeden 1. Montag im Monat Projektsprechtag statt, welche die Möglichkeit der kostenlosen Beratung durch Juristen und Amtssachverständige bieten, um offene Fragen abzuklären. Hier wird auch über die Möglichkeit der Verfahrens- und Verhandlungskonzentration bzw. darüber informiert, ob und welche andere Genehmigungen für das Projekt noch erforderlich sind. Ziel ist die möglichst rasche Unterstützung wirtschaftlicher Initiativen.

Wenn man erstmalig einen Betrieb gründet und eine Beratung durch die Wirtschaftskammer Steiermark in Anspruch nimmt, ist man unter anderem von den Kosten für Gebühren und Verwaltungsabgaben befreit. Zuständig ist die Regionalstelle Mürztal – Mariazellerland der Wirtschaftskammer Steiermark, 8600 Bruck/Mur, An der Postwiese 4, Tel 0316/601-9812.

Zuständige BearbeiterInnen:

Mag. Andreas Bergmann, DW 228
Mag. Thomas Mandl, DW 220
Dr. Hubert Peßl, DW 420
Erika Plachel, DW 223
Mag. Cyndia Weisz-Bürmen, DW 230

Wasserrecht

Das Wasser ist eine der wichtigsten Grundlagen aller Arten von Leben. Der besondere gesetzliche Schutz ist geboten, weil das natürliche Angebot an Wasser nach Menge und Qualität für die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes von großer Bedeutung ist, aber auch, weil es besonders gegenüber Verunreinigungen anfällig ist. Das Wasserrechtsgesetz regelt die Nutzung der Tag- und Grundwässer und verfolgt die sparsame Verwendung sowie die Reinhaltung des Wassers.

Bewilligungspflichtig sind u.a. Trinkwasserversorgungsanlagen, Wasserentnahmen aus öffentlichen Gewässern für Fischteiche, Beschneigungs- und Bewässerungsanlagen, Wasserkraftanlagen, Abwasserbeseitigungs- und Abwasserreinigungsanlagen (Klär-

anlagen), Brücken und Bauten an Ufern, Schutz- und Regulierungswasserbauten.

Die bestehenden und neu verliehenen Wasserrechte werden im Wasserbuch öffentlich registriert und in Evidenz gehalten.

Zuständige BearbeiterInnen:

Ulrike Adler, DW 434
Sibylle Fritz, DW 211
Dr. Hubert Peßl, DW 420
Mag. Silke Romirer, DW 213

Angelegenheiten der Jagd, des Forstes und der Fischerei

Zuständige BearbeiterInnen:

Karin Fasch, DW 452
Gabriele Ogriseg, DW 229
Dr. Hubert Peßl, DW 420
Mag. Silke Romirer, DW 213

Tierschutz

Zuständige Bearbeiterin:

Mag. Silke Romirer, DW 213

Naturschutz

Weitere Zuständigkeitsbereiche ergeben sich nach dem Steiermärkischen Naturschutzgesetz für die Bewilligung der Errichtung von Bauten und Anlagen in Landschaftsschutzgebieten. Ankündigungen (Werbeeinrichtungen, Bezeichnungen und Hinweise) außerhalb geschlossener Ortschaften bedürfen ebenfalls einer Bewilligung der Bezirksverwaltungsbehörde.

Die Bezirkshauptmannschaft ist außerdem Aufsichtsbehörde für alle Einrichtungen der Berg- und Naturwacht.

Zuständiger Bearbeiter:

Wolfgang Klösch, DW 281



REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG

Die nächste Zeitung wird KW 13 erscheinen. Beitragsvorschläge bitte im Word-Format und Bild-material im JPG-Format rechtzeitig an gde@langenwang.steiermark.at senden.

Kindergarten



Fahrt mit der Drehleiter



Übergabe der Bauteile für das Regenbogenland

Eine schon traditionelle Abschlussaktivität im vergangenen Kindergartenjahr war das „**Schule schnuppern**“: Alle Kindergartenkinder, die nun in die 1. Klasse Volksschule eingetreten sind, besuchten an einem Vormittag die Schule, lernten den Direktor, die Lehrpersonen und sämtliche Räumlichkeiten kennen. Herzlichen Dank für die Einladung!

Für diese Kinder gab es Ende Juni zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit auch eine tolle **Übernachtungsparty**. Höhepunkte waren das **Würstl- und Steckerlbrotgrillen** und das Fahren auf einer Feuerwehdrehleiter, wobei die Kinder Langenwang aus der Vogelperspektive bewundern konnten. Motiviert startete der Kindergarten ins neue Kindergartenjahr und feierte zum besseren Kennenlernen ein **Zwergerlfest** und im Oktober unser **Erntedankfest** in der Kirche.

Die Raika Oberes Mürztal sponserte den Kindergarten auch in diesem Jahr und dadurch konnten

für das „**Regenbogenland**“ weitere Bauteile angeschafft werden. Danke.



Übernachtungsparty im Kindergarten



Steckerlbrotgrillen



Erntedankfest in der Pfarrkirche



Kindergartenkinder zu Besuch in der Volksschule

Volksschule



Schüler mit Insp. Anton Fritz

In diesem Schuljahr besuchen 150 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Langenwang. In den beiden ersten Klassen gibt es 42 Schulanfänger, die von Frau VL Corinna Vas und Frau VL Andrea Karrer unterrichtet werden. Zu Beginn des Schuljahres erhielten alle Schulanfänger wieder von der Raiffeisenbank Langenwang den beliebten Sumsi-Rucksack. Die Lehrer der Schule wurden mit Lehrerkatalogen ausgestattet. Um Unfälle auf dem Schulweg zu vermeiden, führte Inspektor Anton Fritz gleich zu Beginn der zweiten Schulwoche mit den Kindern der ersten Klassen eine **Schulwegbegehung** durch. Dabei wurden sie auf spezielle Gefahren in der Nähe der Schule aufmerksam gemacht. Unter Anleitung und der Aufsicht des Polizisten übten die Schulanfänger auch das Überqueren der Straße auf dem markierten Fußgängerübergang. Die Schüler der 4. Klassen konn-

ten am 21. Oktober im Rahmen der **Radfahrprüfung** ihr Können beweisen. Nach den Übungsfahrten im Verkehrsgarten Krieglach und in Langenwang bewiesen sie, dass sie wissen, wie man sich im öffentlichen Straßenverkehr richtig verhält.

Am 14. Oktober besuchte die 2.b Klasse der Volksschule das **Kunsthhaus** in Mürrzuschlag. Nach der Fahrt mit dem Zug erwartete die Künstlerin Mag. Sabina Hörtnner die Schülerinnen und Schüler in den Räumen des Kunsthauses und führte sie durch ihre interessante Ausstellung „metermachen“. Anschließend durften auch die Kinder auf großen Papierbögen ihre Kreativität beweisen. Als Andenken an dieses Projekt wurde abschließend eine Kunstkarte nach Hause geschickt.



Im Kunsthaus Mürrzuschlag

In der dritten Schulwoche besuchten Mag. Johann Trafella und die Lehrer der **Musikschule** Langenwang die Volksschule. Im Rahmen einer Schnupperstunde stellten die Musiklehrer ihre Instrumente vor. Anschließend durften die Kinder probieren auf den Instrumenten zu spielen, was einigen Schülerinnen und Schülern recht gut gelang.



Am Parkour in Krieglach

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger!

Woche für Woche, Tag für Tag, besonders freitags sind unsere Kinder mit folgender Situation nach Schulschluss konfrontiert:



Kreuz und quer stehende Autos, Taxis und Schulbusse, die den Ausgang blockieren (mitunter auch mit laufendem Motor), reversierende und ausparkende Autos sowie der laufende Verkehr in beide Richtungen zwischen Billa und Bahnhofstraße. Durch dieses Chaos müssen sich die Volksschulkinder täglich ihren Weg bahnen. Es wird nun von Gemeinde, Polizei und Schule ein gemeinsames Bemühen geben, diese Situation zu entschärfen.

Eine erste Initiative war das Einzeichnen eines Gehweges sowie die Kennzeichnung des eigentlichen Straßenverlaufes im Bereich Bahnhofstraße Kreuzung Lindenstraße seitens der Gemeinde. Bis es eine zufriedenstellende Gesamtlösung gibt, aber auch im Hinblick darauf, einen Unfall zu vermeiden, appellieren wir an Sie, liebe Langenwangerinnen und Langenwanger, so zu parken und zu fahren, dass die Kinder ungehindert das Schulgebäude verlassen und am Straßenrand ihren Nachhauseweg antreten können bzw. es ihnen auch möglich ist, die Straße sicher zu überqueren.



Neue Mittelschule Langenwang – Aus der Hauptschule wurde die Neue Mittelschule Langenwang

Mit dem Beginn dieses Schuljahres werden die ersten Klassen als Neue Mittelschule geführt. Dieses in Pilotschulen seit 5 Jahren erprobte Konzept, kommt nun auch in Langenwang zum Einsatz. Die wesentlichen Eckpunkte der Neuen Mittelschule:

Teamteaching statt Leistungsgruppen:

Ähnlich wie in den Allgemeinbildenden Höheren Schulen werden die SchülerInnen in den Hauptgegenständen gemeinsam unterrichtet. Allerdings sieht die Neue Mittelschule ein 2-Lehrer-System vor, das die Möglichkeit bietet, die SchülerInnen optimal zu fördern und auf die individuellen Bedürfnisse einzugehen.

Verstärkter Einsatz von neuen Unterrichtsformen:

Der Offene Unterricht orientiert sich an einer zeitgemäßen Didaktik und berücksichtigt die individuellen Lernvoraussetzungen aller SchülerInnen.

Zusätzliche Leistungsbeschreibung:

Die SchülerInnen erhalten ein zusätzliches Jahreszeugnis, das die Leistungsstärken ausweist und Aspekte wie Arbeitshaltung, Ordnung, Aufmerksamkeit und Teamfähigkeit berücksichtigt.

Berufsorientierung:

Die Berufsorientierung besitzt in der Hauptschule Langenwang bereits seit Jahren einen hohen Stellenwert; in der Neuen Mittelschule wird dieser Schwerpunkt ausgebaut und geht über die reine Information hinaus. Von grundlegender Bedeutung ist es, dass die SchülerInnen ein Bewusstsein für ihre tatsächlichen Fähigkeiten

entwickeln und sich auch unbekannten Bereichen öffnen. Sie setzen sich mit ihren Begabungen und Erwartungen, Interessen und Wünschen auseinander und lernen ihre persönlichen Vorstellungen mit ihrem Lebensraum und der Arbeitsmarktsituation abzustimmen.

Individuelle Stundentafel/ Wahlpflichtfächer:

Die Neue Mittelschule gibt den einzelnen Schulen die Möglichkeit, ihr Angebot an die tatsächlichen Erfordernisse der Region und den Bedürfnissen der SchülerInnen anzupassen. Die Neue Mittelschule Langenwang setzt Schwerpunkte

in folgenden Bereichen: Kommunikation und Konversation, Informatik und Neue Medien, Bewegung und Sport sowie im Kreativen Bereich, im Bereich Ernährung und Haushalt (Modern Cooking) und im naturwissenschaftlichen Experimentieren. Daneben wird den Hauptgegenständen (Deutsch, Mathematik und Englisch) große Bedeutung beigemessen.

Neuer Computer und Beamer:

Mit Beginn dieses Schuljahres stehen den SchülerInnen 12 neue Computer zur Verfügung. Zusätzlich wurden die ersten Klassen mit jeweils drei PCs mit Internetzu-

Lern' fahren mit harry
Die freundliche Fahrschule
Inn. M. Dirschmayer

office@lernfahrenmitharry.at
Bahnhofstraße 12
8650 Kindberg
0676 700 16 71

ADR-Kurs
FR. 13.-
SO. 15.12.

B-X-MAS KURS
MO. 16.12 oder
FR. 20.12
jeweils 17 Uhr

Shuttle Service
speziell für
Langenwang

2013
Qualitätsgeprüfte Fahrschule
www.jalisco.at

**Sämtliche
Führerscheinklassen
A, B, C, E, F, BE**
**Fahrsicherheitstrainings
und ADR Kurse**
**Berufskraftfahreraus-
und weiterbildung**

www.lernfahrenmitharry.at

Gratis
W-Lan

f you can
find us on

gang und einem Beamer ausgestattet. In den folgenden Jahren werden auch die anderen Klassen die gleiche Ausstattung erhalten. Diese Investitionen sind für einen zeitgemäßen Unterricht von großer Bedeutung und erlauben somit die Umsetzung moderner Lern- und Lehrformen. Für die SchülerInnen ist es von großer Wichtigkeit, sowohl das technische Handling als auch einen verantwortungsvollen Umgang mit den sogenannten „Neuen Medien“ zu erlernen. Ein herzlicher Dank an die Verantwortlichen der Marktgemeinde Langenwang für die Bereitstellung der finanziellen Mittel.

Schwerpunkte an der NMS

Die seit Jahren bewährte Neigungsgruppe „Alpiner Skirennlauf“ wird selbstverständlich weitergeführt; zudem erfolgte eine Intensivierung des Sportschwerpunktes; das „Regionale Leistungszentrum Langenwang“, eine Kooperation von Schule und ausgebildeten Trainern, bietet mit der unverbindlichen Übung „sporTeam 2.0“ ein zusätzliches Angebot für sportbegeisterte SchülerInnen, das vom Stundenausmaß flexibel und somit an die unterschiedlichen Bedürfnisse angepasst ist. Die musisch-kreative Förderung der SchülerInnen erfolgt im Schulspiel, im Kreativen Gestalten sowie im Chor. Um die digitale Kompetenz zu forcieren wird in diesem Schuljahr erstmals der „Europäische Computerführerschein“ (ECDL) für die dritten Klassen angeboten. Diese

unverbindliche Übung erstreckt sich über zwei Jahre und ermöglicht den SchülerInnen die sieben Teilprüfungen zu absolvieren.

SchülerInnen gestalten ein neues Schullogo:

Die Raiffeisenbank Oberes Mürztal konnte als Sponsor für den ersten Preis des Logowettbewerbs gewonnen werden. Bis Mitte Dezember haben die SchülerInnen Zeit, Vorschläge für ein neues Schullogo zu machen; dem Sieger winkt ein Apple ipod.



Max Haberl

Mit der provisorischen Leitung wurde Kurt Schafzahl betraut.

Neuer Schulleiter an der Neuen Mittelschule Langenwang.



Kurt Schafzahl

Der langjährige Direktor OSR Maximilian Haberl trat mit 1. Oktober in den wohlverdienten Ruhestand.

Mit der

Mit 1. September 2013 wurde Kurt Schafzahl, BEd MA, mit der provisorischen Leitung betraut. Nach der Matura

absolvierte er die Pädagogische Akademie (Deutsch und Geographie/Wirtschaftskunde) in Graz und wechselte nach dem Zivildienst nach Wien, wo er parallel zu einer Marketing-Management Ausbildung seine unterrichtliche Tätigkeit in einer Neuen Mittelschule begann.

Nach einigen Jahren übersiedelte er nach Krieglach und lehrte zuerst an der Hauptschule Veitsch danach in der Realschule und Neuen Mittelschule in Mürzzuschlag. Er machte die Lehramtsprüfung für EDV nach und war in der Erwachsenenbildung im Bereich IKT tätig. 2011 schloss er das Studium für e-Education an der Donau-Universität Krems ab und beendete 2012 die Leadership Academy des BMUKK in Alpbach. Kurt Schafzahl ist verheiratet und Vater dreier Töchter.

Infoabend für Schule und Beruf 14 – Was nun??? – Unter diesem Motto fand am 22. Oktober im Volkshaus Langenwang der „Infoabend für Schule und Beruf“ für die SchülerInnen der 4. Klassen der NMS Krieglach und NMS Langenwang statt.

Dreizehn weiterführende Schulen, Vertreter der Wirtschaft und berufsbegleitende Organisationen hatten dabei die Möglichkeit sich im Plenum zu präsentieren. In Einzelgesprächen konnten Fragen geklärt werden.

Die anwesenden Eltern und Jugendlichen der beiden Gemeinden waren von der Infomesse begeistert.



Großes Interesse an der Infomesse





Freiwillige Feuerwehr

Beim **Bezirksjugendleistungsbe-**werb am 6. Juli, der von der Feuerweh Müzzuschlag veranstaltet wurde, nahm unsere Jugend zusammen mit einer Gruppe aus Müzzuschlag als Generalprobe für den Landesbewerb teil. Von 10.07. – 14.07. fand das diesjährige **Landesfeuerwehrjugendlager** zusammen mit dem **Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb** in Wetmannstätten statt. Nach der erfolgreichen Generalprobe in

Müzzuschlag absolvierten die Jugendlichen auch diesen Bewerb. Das Leistungsabzeichen in Bronze und in Silber wurden erfolgreich „erkannt“.

Der **Wissenstest** wurde heuer am 7. September von der Betriebsfeuerwehr Böhler Hönigsberg durchgeführt. Hierbei konnten unsere Feuerwehrjugendlichen ihr gelerntes Wissen unter anderem in den Bereichen Knoten- und Gerätekunde, Formalexerzieren und

Alarmsysteme unter Beweis stellen. Mit Bravour wurden 2 x Gold, 3 x Silber und 1 x das Abzeichen in Bronze erlangt. Am Wissenstest Spiel in Silber haben 2 Jugendliche mit Erfolg teilgenommen.

Am 5. Oktober wurde in Neuberg der **Bereichsfunkbewerb** durchgeführt. Eine Mannschaft der FF Langenwang nahm daran teil und holte sich den Gruppensieg. Franz Ganster jun. wurde Tagessieger!



Beim Landesjugendleistungsbewerb in Wetmannstätten



Die Teilnehmer des Bereichsfunkbewerbs





WELTPREMIERE SUPREME KERATIN

**KEINE LUST
MEHR AUF FRIZZ,
WIDERSPENSTIGES UND
GESCHÄDIGTES
HAAR?**

ERLEBEN SIE IN UNSEREM SALON DIE
EINZIGARTIGE KERATIN BEHANDLUNG
ZUR HAARBÄNDIGUNG UND -VEREDELUNG

**SUPREME
KERATIN**

stelzer
FRISUR

8665 Langenwang
Grazer Strasse 24
Tel.: 03854/61 01-0
www.friseurstelzer.at

Öffnungszeiten:
Di., Mi., Fr.: 08.00 – 18.00h,
Do.: 08.00 – 20.00h, Sa.: 07.00 – 13.00h

Together. A passion for hair

Musikverein Langenwang



Marschwertung in Mürzzuschlag



Gastkonzert in Nittendorf – Deutschland

Der Musikverein kann in diesem Jahr auf zahlreiche Aktivitäten und schöne Erfolge zurückblicken: Eine Teilnahme an einem **Marschwertungsspiel** in Mürzzuschlag, ein Gastkonzert auf Einladung der Partnergemeinde Nittendorf in Deutschland und ein großes **Früh-schoppenkonzert** im Rahmen des Langenwanger Marktfestes und ein **Konzert im Rahmen des Bärenkogel Kirtags** brachten den Musikerinnen und Musikern unter Kapellmeister Richard Schmid und Stabführer Andreas Geineder von den Zuhörern großen Beifall.

Von der Raiffeisenbank Oberes Mürztal wurden dem Orchester neue **Konzertmappen** gestiftet, die Bankstellenleiter Christian Breuer und Geschäftsleiterin Heidi Prenner dem Verein übergaben.



Übergabe der Konzertmappen durch Bankstellenleiter Christian Breuer und Geschäftsleiterin Heidi Prenner

Die Marktgemeinde Leobersdorf lud den Musikverein zu ihrer Jubiläumsfeier und zu einem **ORF**

Radio Frühschoppen ein, welcher in einer Liveübertragung in ganz Österreich zu hören war.

Das diesjährige **Herbstkonzert** am Nationalfeiertag stand ganz im Zeichen Peter Roseggers und des Steirischen Rosegger-Jahres: Höhepunkte dieses einzigartigen Konzertes waren Franz Schöggl's Waldheimat Ouvertüre und die Uraufführung der Gedichtvertonung „Därf ih's Dirndl liabn?“ für Blasorchester und gemischten Chor.

Der junge Komponist Michael Auer aus Hönigsberg hat dieses Werk im Rahmen der Komponistenwerkstatt „Opus Styriae“ des Steirischen Sängerbundes, geschaffen und mit dem Orchester des Musikvereines Langenwang, dem Kirchen- und Volksliedchor Ratten und dem Gesangsverein St. Marein im Mürztal mit großem Erfolg erstmals aufgeführt. Im November wurde im Rahmen einer großen musikalischen Abschlussveranstaltung des Roseggerjahres



ORF Frühschoppen in Leobersdorf



Herbstkonzert

diese Komposition in Krieglach vor vielen Zuhörern aus der ganzen Steiermark wieder aufgeführt. Im festlichen Rahmen des Herbstkonzertes und im Beisein von Bürgermeister Rudolf Hofbauer, Bezirkskapellmeister Hubert Auer und Frau Hedwig Eder vom Steirischen Blasmusikverband wurden wieder verdiente Musikerinnen und Musiker geehrt und den Absolventen der **Jungmusikerprüfungen** die Urkunden überreicht.

Jungmusikerprüfungen:

Junior: Jungbauer Alexander, Schnepf Florian, Kohlbacher Peter.

Bronze: Schmid Peter, Haberz Dominik, Pusterhofer Dominik.

Silber: Feiner Barbara, Reithofer Lena, Anninger Corinna, Schneeberger Tamara.

Gold: Zelinka Kerstin



Jungmusikerleistungsabzeichen



Ehrungen

Ehrungen vom Steirischen Blasmusikverband für besondere Verdienste:

Mag. Gernot Majeron:
Ehrennadel in Gold.

Andrea Paar:
Verdienstkreuz in Bronze

Herbert Geineder:

Verdienstkreuz in Bronze

Maria Rinnhofer:

Ehrenzeichen für 15 Jahre in Silber

Ing. Gerhard Rosspeintener:

Ehrenzeichen für 20 Jahre in Gold

Manfred Polansky:

Ehrenzeichen für 40 Jahre in Gold

Alle diesen Aktivitäten waren nur durch intensive Probenarbeiten unter Kapellmeister Schmid, nach vielen organisatorischen Vorbereitungen unter Obmann Mag. Gernot Majeron und seinem Organisationsteam und mit einem hohen Maß an Disziplin und Zielstrebigkeit aller Musikerinnen und Musiker möglich.

Erfolgreich inserieren

Nutzen Sie die Möglichkeit mit ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2200 Stück) präsent zu sein.

Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird. Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite - € 40,00

1/4 Seite - € 70,00

1/2 Seite - € 120,00

1 Seite - € 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe
+ 20% Umsatzsteuer.

Kontakt und Infos:

Manuela Breitegger

Tel.: 03854/6155-24

E-mail:

breitegger.m@

langenwang.steiermark.at

Den Abschluss der Konzertsaison bildet ein Konzert am Fr. 29. November im Volkshaus, in dem das **Orchester die bunte Welt des Musicals** durchreisen wird.

Allen Gönnern, Freunden und Zuhörern sei an dieser Stelle für die Unterstützung und Wertschätzung gedankt, die dem Musikverein Langenwang immer wieder entgegengebracht wurde und in diesem Sinne wünscht der Musikverein allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit allen guten Wünschen für das Jahr 2014.

ATUS Raika Langenwang

Nach dem „sensationellen“ Aufstieg der Kampfmannschaft in die **Oberliga** kam im Herbst die „Ernüchterung“ für die Spieler und Fans, denn in der Herbstsaison gab es nach der Absage des letzten Heimspieles den letzten Platz und damit überwintern die Langenwanger mit der „roten Laterne“. Hoffentlich erfangen sich die Spieler in der Winterpause und können im Frühjahr bessere Ergebnisse erzielen.

Besser ging es der 2. Mannschaft in der 1. Klasse Mur/Mürz B, die sich nach einigen guten Ergebnissen im Mittelfeld festgesetzt haben.

Sehr positiv ist aber die **Jugendarbeit** zu erwähnen. In 4 Jugendmannschaften (Laufschule, U-9, U-10, U-14) fördert der ATUS viele Jugendliche im Fußballsport. Dafür

sei allen Trainern gedankt, die für die Jugend eine tolle und vor allem wertvolle Arbeit leisten. Für die U-10 des ATUS Raika Langenwang gab es neue Dressen sowie

Regenjacken. Herzlichen Dank an die beiden Sponsoren „BASF Performance Products GmbH aus Krieglach“ und „ATOX GmbH aus Tobelbad“.



Die U-10 mit den neuen Dressen

Trial Team Pretul

Wie im Vorjahr führte auch diesen Sommer der **Trialausflug** nach Rumänien. Unendliches Bergpanorama bis 2200m, Herden mit ihren Haltern und Hunden, Stausee, Steine, steile Wälder,... das alles und noch viel mehr sorgte heuer in den Süd-Karpaten für Begeisterung.

Mit den Zielen: einheitliches Erscheinungsbild, sofortiger Erkennung als Verein und vor allem

um nicht nass zu werden, wurden neue **Vereinsjacken** angeschafft. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren.

Beim Frühjahrsbewerb wurde die **Vereinsmeisterschaft** für den Herbst bereits angekündigt. Mittlerweile ist diese auch schon wieder Geschichte. Rinnhofer Gerhard sicherte sich vor Zink Christian und Url Fritz den Tagessieg.



Herbstbewerb



Trialausflug



Neue Vereinsjacken

ESV Schneerose

Auf der eigenen Anlage nahmen am 13. Juli 11 Mannschaften am Backhendlturnier teil.

Als Gesamtsieger stellte sich die Mannschaft des ESV Schärferberg mit den Spielern Wolfgang Wagner, Edi Milchrahm, Alex Wagner und Robert Rinnhofer heraus. Umrundet mit gutem Essen und Gemütlichkeit klang dieses Turnier aus.

Ergebnis: 1. ESV Schärferberg, 2. ÖBB Müzzzuschlag, 3. MEB Fürstenfeld, 4. ESV Ratten Mix, 5. ESV

Lutschaun, 6. ESV AT2Steel Wartberg, 7. ESV Neuberg, 8. 1.ESV

Krieglach, 9. ESV Müzzsteg, 10. Ziegenburg, 11. SU Pretul



Die Siegermannschaft mit dem Gratulanten Erich Krammer

Schützenverein Raika Langenwang

Am Sonntag, 8. September fand der 2. Bärenkogelkirtag statt. Auf Einladung der Besitzer, Fam. Hammer, beteiligte sich der Schützenverein RAIKA Langenwang mit einem Preisschießen.

Geschossen wurde auf zwei aufgebauten Schießständen mit den neuesten Pressluftgewehren. Die Sicherheit stand wie immer im Vordergrund. So war bei jedem Schießstand eine Standaufsicht vertreten, die für einen sicheren Ablauf sorgte. Es war ein Preisschießen der besonderen Art. Nicht Spitzensport war gefragt, sondern

Geselligkeit und Unterhaltungsschießen. Dies kam ganz beson-

ders bei der Jugend gut an, was uns sehr freute.



Siegerehrung des Preisschießen

DCB Butterfly

2 Squads mit je 4 Mädchen des DCB Butterfly's nahmen am 19. Oktober in Graz Eggenberg an den ersten Regionalmeisterschaften teil.

Auch die Präsentation der Uniform war Premiere. Die Erfahrung an einer Meisterschaft teil zu nehmen - in nun endlich richtigen Cheerleader Uniformen - war für die Mädchen ein besonderes Highlight dieses Jahres und sicher nicht die letzte Teilnahme. Die Mädchen tra-

ten in der Kategorie „Group Stunt All Girl- Juniors“ an und fuhren mit Bronze- und Silbermedaillen

nach Hause! Zu finden ist der DCB auf Facebook unter DCB Butterfly oder unter s.raithofer@gmx.at.



Die Mädls des DCB Butterfly

Turnverein Langenwang – Sektion Tischtennis

Spannende Spiele, hochklassige Bälle und viel Spaß, dies ist die Zusammenfassung des **9. Langenwanger Tischtennisturniers**. In 6 Nachwuchsklassen wurden die Sieger ermittelt. Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren spielten sich mit viel Freude die einzelnen Titel aus. Durch die Unterstützung unserer Sponsoren und der Politik konnten auch alle mit Pokalen belohnt werden. Die Erwachsenenbewerbe wurden ebenfalls in 3 Klassen ausgespielt. Neben einem Herren A – Bewerb (Gebietsliga, Unterliga) gab es einen Herren B – Bewerb (1. Klasse, Hobby) und eine eigene Damenwertung. Als Abschluss wird jedes Jahr das gemischte Doppel gespielt, bei dem wiederum Sachpreise der Firma Murauer ausgespielt wurden. Sehr erfreut war der TTV über den Besuch von Vizebürgermeister Franz Reithofer, Robert Weissenbacher von der Sparkasse in Langenwang und dem TV-Obmann Gemeindegassier Walter Ruff.

Bei den **Steirischen Nachwuchsbewerben** ist der TTV auch heuer in

allen Nachwuchsklassen vertreten. Sowohl in der U13 (Unterstufe), in der U15 (Schüler) als auch in der Jugend (U18) spielen Mannschaften aus Langenwang um die Meistertitel der Obersteiermark. 4 Spieler sind auch in der Steirischen Nachwuchssuperliga vertreten. Im Erwachsenenbereich spielt TTS 1 in der Unterliga, TTS 2 in der Gebietsliga und 2 Mannschaften in der 1. Klasse.

Die nächsten Termine im Turnsaal Langenwang:

30. November, 14.00 Uhr:
U13 – 2. Durchgang

07. Dezember, 14.00 Uhr:
U18 – 3. Durchgang
15. Dezember, 10.00 Uhr:
3. Durchgang 1. Klasse Nordost

Unser Nachwuchstraining findet am Montag, von 17.15 bis 18.00 Uhr, und am Freitag, von 16.30 bis 17.30 Uhr statt. Erwachsene können freitags, von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr in unseren Sport hineinschnuppern. Bei Interesse finden Sie die Details auf der Homepage unter www.tts-langenwang.at.

Ansprechperson TTS:
Peter Pensold, 0664/3848179



Die Nachwuchsspieler beim 9. Langenwanger Tischtennisturnier

ESV Schärferberg

Anfang September wurde das **Parkplatzturnier** mit gesamt 10 Mannschaften, 5 Mannschaften vormittags (RBS – TUS Krieglach,

Neuberger, Veitscher, Schneerose, Eisbären) und 5 Mannschaften nachmittags (Mürzsteger, TUS Krieglach Siegl, Pretuler, 1.ESV,

www.esv-schaerfenberg.jimdo.com

ÖBB) durchgeführt. Als Vormittagsieger stellte sich das Team RBS – TUS Krieglach mit Bezirksobmann Rupert Breitegger heraus.



Siegermannschaft mit den Vertretern des Vereines ESV Schärferberg



Am Nachmittag sicherte sich das Team ÖBB den Sieg.

Tennisverein Schwöbing

Toller Erfolg für die Mannschaft Herren 1 des TV-Schwöbing. Nach einem Jahr in der 2. Klasse hat die Mannschaft den **Wiederaufstieg in die 1. Klasse** mit 7 Siegen (keine einzige Niederlage) geschafft. Ein weiterer Erfolg gehört der Jugend. Die Mädls Elisa Hoppl und Michaela Paar haben die Regionalliga Jugend B als Nummer 1 abgeschlossen und sind erst im steirischen Halbfinale gegen SU Wörschach mit einem knappen 1:2 ausgeschieden.



v.li.n.re. Stephan Bauer, Bernd Knollmüller, Gernot Korak, Gerold Plotzer, Bernd Grama, nicht im Bild: Markus Lengauer, Jörg Pomberger, Gerhard Pusterhofer

Im Juli wurde das **1. TV-Schwöbing Sommerfest** mit einem 3-Kampf bestehend aus Tennis, Fußballtennis und Nageln ausgetragen. Angetreten wurde in Zweiertteams. Mit vollem Erfolg wurde das Event veranstaltet und die glücklichen Gewinner gekürt. Abgerundet wurde das Fest mit musikalischer Unterstützung von „Volume On“ und den „Mürzer Spitzbuam“. Aufgrund der guten Beteiligung wird es auch im kommenden Jahr ein 2. Sommerfest geben.



Alle Gewinner, sowie die 2. 3. und 4. Platzierten aller Bewerbe

Platz 1: Team Blaser/Korak
Platz 2: Team Linhart/Zirbesegger
Platz 3: Team Bauer/Plotzer

Auch heuer wurden wieder interne **Vereinsmeisterschaften** in den Kategorien: Herren allgemein, Her-

ren Hobby, Jugend Herren, Herren Doppel und Damen ausgetragen. Es waren am Finaltag Anfang September spannende Zweikämpfe und Matches zu beobachten.

Vorankündigung: Im kommenden Jahr werden wieder Kinder-/

Jugendkurse angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Obfrau Christine Trost unter 0676/610 34 74.

Weitere Fotos, Infos und Termine finden sie unter www.tv-schwöbing.at



Platz 1



Platz 2



Platz 3

Kunst- und Weihnachtsmarkt im und rund um das Volkshaus



Über 40 verschiedene Aussteller
präsentieren Ihnen

**Glas, Keramik, Filzen, Holz, Honig, Bilder,
Handarbeiten, Mode, Blumen ... u.v.m.**

sowie

**Weihnachtspunsch & Glühwein
an den Hütten**

LANGENWANG
WERBEGEMEINSCHAFT LANGENWANG *aktiv*

**Freitag,
6. Dezember
14:00 – 18:30**

- 14:00 **Sonderpostamt**
mit Sonderstempel
- 16:00 **Eröffnung**
musikalisch
umrahmt vom
**Bläserquintett
Langenwang**
- 16:30 Der **Nikolaus**
kommt vorbei

**Samstag,
7. Dezember
10:00 – 18:30**

- 11:00 **Adventstimmung**
mit den
Gondbauern
- 14:00–17:00 **Kinder-
betreuung**
mit Kekse backen
- 15:00 **Adventstimmung**
mit der
**Allerheiligen
Saitenmusi**

**Sonntag,
8. Dezember
10:00 – 18:30**

- 11:00 **Adventstimmung**
mit der
**Musikschule
Langenwang**
- 14:00–17:00 **Kinder-
betreuung**
mit Kekse backen
- 15:00 **Adventstimmung**
mit der
**Stubenmusi Fam.
Feichtenhofer**

von Freitag bis Sonntag:

- „Die Post, die Philatelie von und um Peter Rosegger“
Sonderausstellung des BSV „Peter Rosegger“ von 14:00-18:00
- **Christbaumverkauf** am Volkshausplatz
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Peter Rosegger



**LANGENWANGER
GUTSCHEINE –**

**Mit diesem Geschenk
liegen Sie immer richtig!**



Einladung zum Adventsingen Vocal & Instrumental

am **So., 8. Dezember 2013**
18.00 Uhr | Pfarrkirche Langenwang.

Mitwirkende:
Chor: „Nix für unguat“
„Klarinettenmusi
Trafella“
„Hopser Musi“
„Violinensemble
der Musikschule“
Das „Geigenduo“

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch



Christtagsfreudewanderung

Sonntag, 22. Dezember 2013

Abfahrt: 12.30 Uhr | Gemeindeamt Langenwang

Am Sonntag, 22. Dezember 2013 findet wieder die beliebte Wanderung vom Geburtshaus am Alpl nach Langenwang statt. Sie steht heuer unter dem Motto „170 Jahre Peter Rosegger“.

**Abfahrt: 12.30 Uhr beim
Gemeindeamt Langenwang**

Programm:
Fahrt mit dem Bus auf das Alpl –
Wanderung zum Geburtshaus
Offizielle Begrüßung mit Musik –
Wanderung durch das Trai-
bachtal (Labestation bei Wink-
ler) zum Minigolfplatz Fötsch

(Labestation). Von dort gemeinsamer Marsch mit Fackeln zum Rathauspark (Abschlussakt).
Musikalische Umrahmung der Wanderung von 8 Quintetts der Roseggerkapellen (Mürzzuschlag, Hönigsberg, Langenwang, Krieglach, St. Kathrein, Ratten, Fischbach und Birkfeld).

Anmeldung bis
Do., 19. Dez. – 12.00 Uhr
unter 03854/6155-0 oder
e-mail: gde@langenwang-steiermark.at
Die Wanderung findet bei jeder
Veranstaltung statt.

Das Kulturreferat der Marktge-
meinde Langenwang freut sich
auf Ihre Teilnahme.



Der „Reitclub Waldheimat“ stellt sich vor!

Die Gründung des Reitclubs erfolgte im Februar 2012, mittlerweile zählt er 29 Mitglieder. Beheimatet ist der RC Waldheimat auf dem Hof der Familie Haberl vgl. Hasenbauer in Langenwang – Schwöbing. Vorstand und Obmann des Clubs ist Johann Haberl, Patricia Ritter hat die Aufgabe des Kassiers und Tanja Ledolter den Schriftführer inne. Zu den Leistungen kann man rückblickend sagen, dass das Jahr 2013 ein durchaus erfolgreiches für den jungen Club war. Marie-Kristin Hirsch und Pia Reichmann haben den Reiterpass und Elisabeth Haberl sowie Alina Ritter die Reiternadel bravourös bestanden. Am 15. Juni bestritten Alina Ritter und Elisabeth Haberl

ihr erstes Turnier am Ponyhof in Ratten. Alina Ritter durfte sich über einen ersten und einen zweiten Platz freuen, Elisabeth Haberl belegte Platz drei und sechs, was ein äußerst respektables Ergebnis für den Turniereinstieg der beiden Reiterinnen darstellt.

Am 08. September durften die ReiterInnen des Reitclub Waldheimat beim 2. Vereinsturnier wieder ihr Können unter Beweis stellen. Es standen Dressuraufgaben, ein Springparcours und ein Geschicklichkeitsteam-Bewerb auf dem Tagesprogramm. Für das leibliche Wohl der Zuseher sorgte der RC Waldheimat. Abschließend wurde ein kleiner Vereinsmeister

der Dressur – Elisa Grünbichler – und ein großer Vereinsmeister – Elisabeth Haberl – in Springen und Dressur, gefeiert. Wir gratulieren den TeilnehmerInnen noch einmal ganz herzlich!



Die beiden Reiterinnen des RC Waldheimat

Trachtenverein D'Walberger

Im Juli nutzten D'Walberger das Angebot der Gemeinde im gemeinsamen Bus nach Bayern zu reisen, um in Nittendorf das **Bürgerfest** zu besuchen. Da dieses Mal kein Auftritt geplant war, konnten zum Teil länger als 30 jährige Freundschaften gepflegt und neue Freunde gewonnen werden. Die Sommerpause der Tanzgruppe wurde für das **Langenwanger Marktfest** unterbrochen, da außer dem Stand mit den Kartoffellocken auch am Samstag das Abendprogramm mitgestaltet

wurde. Neben einigen Festbesuchen bei anderen Trachtenvereinen und dem **Aufsteirern** in Graz besuchte eine starke Abordnung der Walberger das **Seminar des Mürztaler Trachtenverband am Alpl**. Zwei Tage gemeinsames Tanzen, Stoffdrucken oder Krippen bauen. Die Referenten der einzelnen Arbeitsgruppen begeisterten die Teilnehmer und konnten einige Neuigkeiten vermitteln.

Am 26. Oktober durften sich D'Walberger bei ihren Helfern

bedanken. Der **Ausflug** führte ins Burgenland nach Donnerskirchen, im Heurigen des ehemaligen Weinlieferanten, der Fam. Schemitz, wurde zu einer deftigen Heurigen Jause mit gebratenen Stelzen und jungen Wein eingeladen.

Ein herzliches DANKE an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Trachtenverein D'Walberger, ohne die die Veranstaltungen und Aktivitäten nicht in dieser Weise durchgeführt werden könnten.



Teilnehmer Alpl-Seminar



Mitarbeiter Ausflug zum Heurigen in Donnerskirchen

Sportunion WSV Langenwang

Der Tauschmarkt für Winter-sportartikel ist alljährlich der offizielle Startschuss in das Arbeits-jahr des SU- WSV-Langenwang. Dieser fand heuer am 19. Oktober im Volkshaus Langenwang statt. Wie jedes Jahr konnten viele Gäste aus nah und fern begrüßt werden. Man konnte zu günstigen Preisen hochwertiges Sportmaterial für die kommende Wintersaison erwerben.



Großer Andrang im Volkshaus beim Tauschmarkt

Eine Tombola mit wertvollen Warenpreisen sorgte bei den Besuchern für erwartungsvolle Spannung. Einen besonders guten Anklang fand wie jedes Jahr das traditionelle Kuchen- und Tortenbuffet. Der WSV Langenwang bedankt sich bei allen Sponsoren und Unterstützern dieser Veranstaltung auf das Herzlichste. Der Reinerlös des Tauschmarktes kommt ausschließlich der Nachwuchsförderung des Vereines zu Gute.



Sehr viel Auswahl an Skimaterial

Auf Initiative des „Bewegungs-landes Steiermark“ und unserer Dachorganisation, der Sportunion Steiermark, hat der WSV Langenwang unter der Leitung von Obmann und Cheftrainer Markus Rossegger ein tolles Projekt gestartet. In unserer Volksschule, sowie in den Nachbargemeinden, wird Kindern mit Spiel, Spaß,

aber fachkundiger Betreuung, die Freude an der Bewegung vermittelt. Dieses Projekt findet im Rahmen des Turnunterrichtes statt.

Seit Schulanfang sind auch die Hallentrainings der verschiedenen Trainingsgruppen wieder voll im Gange. Es ist eben sehr wichtig, eine Grundkondition in der Vorbereitungszeit aufzubauen, um dann im Schnee fit zu sein. Besonders erfreut war das Trainerteam, als es einige Kinder vom Schulpro-

jekt auch beim Vereinstraining begrüßen konnte. Hier findet das „SCHNEETIGERPROJEKT“ im Rahmen des Vereinstrainings seine Fortsetzung.

Wenn auch Ihr Kind interessiert ist, erhalten Sie unter der Telefonnummer 0664/4649606 nähere Auskünfte.

Auf eine erfolgreiche und unfallfreie Schisaison freut sich der SU Wintersportverein Langenwang.



Schülermannschaft



Kindermannschaft

Eishockey in Langenwang



Die Rangers Langenwang gehen wieder mit voller Motivation in die Saison 2013/14 und spielen mit 3 Mannschaften die Meisterschaft der Obersteirischen Eishockeyliga und mit der Jugendmannschaft U 12 die Meisterschaft des Steirischen Eishockeyverbandes. Nach dem Vizemeistertitel der Rangers 1 vorige Saison in der Obersteirischen Eishockeyliga Division I wollen die Langenwanger auch heuer wieder um den Titel

mitspielen. Für die Rangers 2 in der Division III und die Jugendmannschaft der Rangers 3 in der Division IV ist ein Erreichen der Play Offs das Saisonziel. Mit der Nachwuchsmannschaft U12 in der Steir. Meisterschaft wird gegen die Mannschaften von Graz, Zeltweg, Leoben, Kapfenberg und Weiz gespielt. Nachwievor werden junge Sportler gesucht, welche das Eishockeyspielen erlernen wollen. Informationen

erhalten Sie an den Trainingstagen (siehe Wochenplan) auf der Eisanlage in Langenwang. Alles über die Meisterschaft erfahren sie auf der Homepage unter www.oehf.at oder unter www.icepark-rangers.com.

Die Icepark-Rangers würden sich freuen, sie auf der Eisanlage der Marktgemeinde Langenwang und bei den Spielen der Rangers Langenwang begrüßen zu dürfen.



Berg- und Naturwacht Langenwang

Die Saison 2013 verlief wiederum erfolgreich! Bis auf den letzten Termin - die Schneealm, diese wurde wegen Schlechtwetter abgesagt - konnten alle Begehungen laut Einsatzplan durchgeführt werden. Es waren dies: 2x Pretul, 1x Hohe Veitsch, 1x Klein Veitsch Alm, 1x Schneealm und 1x die Rax. Des weiteren wurden diverse Weiterbildung - Veranstaltungen von einigen Langenwanger Mit-

gliedern besucht und in der Feistritz Au wurde das alles überwuchernde Springkraut gemäht und so der Bestand dezimiert. Unsere obligaten Stammtische, jeden 1. Freitag im Monat, finden jetzt mit der Normalzeit wieder statt 19 Uhr um 18 Uhr statt. Wir laden alle Interessierte zum mitmachen ein. Auskünfte und Information gibt es bei: Herbert Reissenegger unter 0664/ 370 43 29

oder bei sonstiger Gelegenheit. Wir freuen uns gerade auf Dich!



Bergwächter auf der Rax

SU Pretul

Nach 26 Jahren an der Spitze der „Sportunion Pretul“ übergab Johann Feiner bei der Jahreshauptversammlung sein Amt an Johann Windhaber. Ein herzliches Danke für seinen jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz für die Eischützen.

Der neue Vorstand sieht nun folgendermaßen aus:

Obmann: Johann Windhaber
Obmann-Stv: Rudolf Hofbauer
Kassier: Martin Hammer
Kassier-Stv: Bernhard Stadlober
Schriftführer: Gerhard Rinnhofer
Schriftführer-Stv: Robert Zink
Sportlicher Leiter olympisch: Hannes Hesele
Sportlicher Leiter steirisch: Kurt Novak
Sportlicher Leiter Damen: Margareta Stadlober

Der Nationalpark Neusiedlersee-Seewinkel war das Ziel des heurigen **Vereinsausflugs**. Von Langenwang ging es mit dem Bus nach Apetlon. Die 43 Teilnehmer ließen sich die Kutschenfahrt mit Verkostung des burgenländischen Jungweines durch die „Lange Lacke“ nicht entgehen. Nach einer kräftigen Stärkung bei der Buschenschank ging es wieder zurück

in die Heimat. Die Eishütte in der Pretul ist im Winter jeden Sonntag ab 15 Uhr geöffnet.

Die SU Pretul freut sich auf euren Besuch!

Terminankündigung:

Stocksport-Eröffnungsturnier
 Samstag, 14.12.2013

Gemeindepokal: 15.02.2014



Kutschenfahrt im Burgenland

drink-OR-drive Aktion: „Sicher nach Hause“

Das 5-jährige Bestehen des Vereins drink-OR-drive wurde im Rahmen des alljährlichen „Musik for live“ Events im Club Cueva in Langenwang gefeiert. Mit dabei waren heuer die beiden Bands aus dem Raum Bruck-Mürzzuschlag, „TheAweZombies“ und „Calanda Broncos“. Im Zentrum stand wieder die Problematik „Alkohol am Steuer“ ins Bewusstsein zu rufen.

Dabei wurden nicht nur die Konsequenzen von betrunken Autofahren aufgezeigt, sondern insbesondere auch Lösungsmöglichkeiten thematisiert.

Für AutofahrerInnen gab es alkoholfreie „drive“-Specials und für all jene, die sich das eine oder andere Glas genehmigen wollten, sorgten das Team vom Naturparktaxi

sowie der Nachtbus neben Fahrgemeinschaften für eine sichere Heimfahrt.



drink-OR-drive Kalender 2014

Pünktlich zum Jahresende ist der neue drink-OR-drive Taschenkalender erschienen.

In diesem Sinne wünscht drink-OR-drive allen ein unfallfreies Jahr 2014. Sie wollen drink-OR-drive Aufkleber, Taschenkalender, Pla-

kate etc. für Ihre Veranstaltung? Bestellungen sind möglich per Email office@drink-OR-drive.at oder unter 0688/8174512.

Weitere Infos und Videos von Events gibt es auf unserer Homepage www.drink-OR-drive.at bzw. auf Facebook.



Organisationsteam im Club Cueva

Landjugend Langenwang

Ein erfolgreicher und vor allem lustiger Sommer liegt hinter uns, auf Bezirks- und Landesebene konnten wieder zahlreiche Siege eingeholt werden. Nach dem Bezirkssieg bei den **Sommerspielen** wurde auch bei den **Landessommerspielen** abgeräumt, Kathrin Fladenhofer wurde mit 4 Goldmedaillen der große Star, aber auch das Volleyballteam, Babsi Rinnhofer beim Mountainbike und die Burschen im Sprinttriathlon dürfen sich Landesmeister nennen. Auch die Bezirkswertung ging zum 4. Mal in Folge an Müzzzuschlag. Auch beim **Äktschnday** in Kobenz war die LJ vertreten und holte sich den 2. Platz in der OG- Wertung, bei der Sautrogregatta belegten die Teams den 2. sowie 2x den 3. Platz. Die Burschen zeigten wieder wie kreativ sie doch sein können und holten Platz 2 und 3 in der Kreativwertung. Auch das **Maibaumumschneiden**, das Marktfest und der Sommerausflug waren wieder eine Gaudi.



Maibaumumschneiden bei der Landjugendhütte

Ebenso mit Spaß verbunden war die jährliche Mariazellwalfahrt „Fit for Spirit“ wo heuer gleich 16 Mitglieder der LJ dabei waren. Das wohl schönste Fest des Sommers war am 31.08. **Margit Rinnhofer und Christian Kainradl** gaben sich auch kirchlich das Ja-Wort. Die Landjugend stellte für sie das volle Programm, vom Auf-

wecken, Absperren, Spalier stehen bis hin zum Nachhingehen war alles dabei.

Es war ein unvergesslicher Tag und wir wünschen euch beiden alles Liebe und Gute für eure gemeinsame Zukunft.

Und noch nicht genug hatten unsere Burschen Mathias Rinnhofer und Andreas Hofbauer. Sie räumten bei der **Agrarolympiade** im Bezirk ab und holten sich den 1. Platz, auch beim Landesentscheid wurden sie hervorragende 2. Unsere Mädls Maria Schöggel und Anita Hochreiter wurden bei der **Genuss-**



Anita Hochreiter und Maria Schöggel

olympiade im Bezirk super 3.

Auch heuer gestaltete die LJ das Erntedankfest mit. Die Burschen trugen die Erntekrone und die Mädls die prallgefüllten Körbe.

Bei der **64. Generalversammlung** des Bezirkes Müzzzuschlag stellte sich der neue Vorstand vor. Daniela Hofbauer vertritt die Langenwanger OG als Leiterin Stv. auch im neuen Landjugendjahr. Gerhard Rinnhofer verließ heuer nach vielen Jahren den Vorstand. Weiters wurde Michael Fladenhofer das Bronzene LAZ verliehen. Das Silberne bekamen heuer Julia Fladenhofer, Andi Hesele und Dani Hofbauer.

Der anschließende **Herbsttanz** wurde mit einer tollen Polonaise eröffnet. Bei guter Musik, toller Stimmung und leckerem Essen wurde bis spät in die Nacht getanzt. Danke allen Mitgliedern für die Mithilfe bei all unseren Aktivitäten und Gratulation zu den Erfolgen.



Nach der Hl. Messe gab es auch eine Agape



Hochzeit von Margit Rinnhofer und Christian Kainradl



Pfadfindergruppe Langenwang



Pionierweg

Pünktlich zu Ferienbeginn sind die Langenwanger Pfadfinder und Pfadfinderinnen in Österreich und im Ausland unterwegs. Die Sommerzeit gehört den Kindern und Jugendlichen zum Reisen, Forschen, Freundschaften schließen, Abenteuer erleben und es ist der Höhepunkt im Pfadfinderjahr. Das ALLES ist nur durch ehrenamtliche Arbeit möglich.

Zutaten für das Sommerlager der Wichtel und Wölflinge, Mädchen und Buben 7 bis 11 Jahren in Kirchschlag in der Buckligen Welt. Man nimmt: 26 abenteuerlustige Wichtel und Wölflinge, ein hervorragendes Küchenteam und ein paar motivierte Lagerleiter –

steckt diese in 3 VW Busse und 3 PKW und fährt nach Kirchschlag. Dort bringt man alle Personen im Pfadfinderhaus Lilienhof unter und beginnt sofort die restlichen Zutaten für die ganze Woche hinzuzumischen. Dazu gehört: Lagerfeuer, Steckerlbrot, viele, viele Spiele, Mutprobe, traumhaftes Wetter, Lagerolympiade und ganz viel schwimmen im Freibad Kirchschlag. Wenn alle Kinder braun gebrannt und guter Laune sind ist das Gericht fertig und es geht wieder nach Hause. Vielen Dank an alle, die an diesem köstli-

chen Gericht mitgekocht haben. Ein besonderes Dankschön Silvia Galler-Shickle und Doris Knollmüller, die seit 2006 die wöchentlichen Heimstunden der Wichtel und die Sommerlager bestens und ehrenamtlich organisiert und durchführten, haben diese Aufgaben nun weitergegeben.

Am 06. Juli um 01.00 Uhr früh begann mit einem modernen Reisebus der Firma Tieber die Reise zum Pfadfindercamp Koppabo nach Schweden. Nach einer Nachtfahrt mit der Fähre von Rostock nach Trelleborg wurden die Pfadfinder



Am höchsten Punkt über dem Lagerplatz



Stockholm

nach 650 km Fahrt im Lager herzlichst begrüßt. Alle waren begeistert von diesem tollen Lagerplatz direkt am See. Nach einer kurzen Besprechung begann für alle der Aufbau der Zelte für die Teilnehmer und die zwei großen Zelte für die Küche und zum Essen. Selbstversorgung ist angesagt, gekocht wird nur was schmeckt. Jeden Tag hat eine Gruppe Küchendienst. Jetzt konnten die Tage in Schweden genossen werden. Die herrliche Umgebung wurde erkundet – ein abenteuerlicher Pionierweg mit Seilbrücken wurde bezwungen – die drei Schlauchboote, natürlich nur mit Schwimmwesten waren sehr begehrt – fischen – baden – in der Sonne liegen – Lagerfeuer – Spiel und Spaß – einige Jungs bauten eine Hütte – es war ganz einfach immer was los. Nachdem es nicht richtig finster geworden ist, wurde ganz einfach ein bisschen länger geschlafen.

Ein besonderer Höhepunkt war der Tagesausflug in die Hauptstadt **Stockholm**. Bei der Stadtrundfahrt wurden die Sehenswürdigkeiten gezeigt und man konnte viel über Stockholm und Schweden erfahren. In kleineren Gruppen konnte zu Fuß das Zentrum besichtigt werden. Besonders beeindruckend war der Besuch im weltberühmten VASA Museum. Am 10. August 1628 sank das Kriegsschiff VASA im Stockholmer Hafen – dem Tag, an dem es seine Jungfernfahrt antreten sollte. Nach 333 Jahren, konnte das Wrack 1961 geborgen und restauriert werden. Es zählt heute zu den größten Touristenattraktionen der Welt. Nach einem sehr lustigen Abschlußabend und dem Lagerabbau wurde die Heimreise angetreten. Alle Teilnehmer kamen begeistert und wohlauf wieder in Langenwang an.

Die verantwortliche Lagerleitung: Sepp Windhaber, Verena Grill, Ro-

bert Ganster, Anna Wagner, Andreas Schnur, Michael Hofbauer, Christoph Kirchsteiger, Georg Leitner, Christoph Schögggl. Organisation Walter Göbweiner. **Allen Firmen und Gönnern sei für ihre Unterstützung herzlich gedankt.**

Im Herbst starteten wieder die wöchentlichen, erlebnisreichen Heimstunden der Pfadfindergruppe!

Wichtel: Samstag, 13.00 Uhr, Mädchen 6 – 11 Jahre

Wölflinge: Samstag, 14.30 Uhr, Buben 6 – 11 Jahre

Guides: Samstag, 14.00 Uhr, Mädchen 11 – 14 Jahre

Späher: Samstag, 15.00 Uhr, Buben 11 – 14 Jahre

Info:

GFM Sepp Windhaber:

0664/9373662 und GF Silvia Galler-Shickle: 0680/3240017

ZKW-Team

Mit dem Rennen in Koglhof bei Birkfeld ist die sehr anstrengende Saison 2013 für das Team zu Ende gegangen, da dieses Jahr fast jedes Wochenende eine Veranstaltung (National und International) stattfand! Heuer war das Team nur mit 2 Fahrern (Burghart Markus und Karl Werner) am Start, da die anderen 3 Fahrer (Fuchsbichler Peter, Kogler Werner und Zottler Christian) derzeit eine Pause machen. Die beiden Fahrer haben aber in der Szene für Aufsehen gesorgt. Karl Werner mit seinem Auto, das ja optisch und fürs Gehör eine Augenweide ist, und Burghart Markus, der in dieser Saison mit einer Superleistung in seiner stark besetzten Klasse aufzeigte und den tollen 4. Platz im letzten Rennen in Koglhof und gesamt den 9. Platz (E1-2000ccm/2WD) in der Saison erkämpfte!!! Auch sein Teamkol-

lege Karl Werner fuhr im letzten Rennen einen tollen 4. Platz ein und konnte in seiner Klasse (E1+2000ccm/4WD) auch seinen Gesamtplatz auf Platz 4 verbessern.

www.racingteam-zkw.at

Nun geht es in die wohlverdiente Winterpause, um Verbesserungen an den Autos vorzunehmen und um für die nächste Saison wieder fit zu sein!



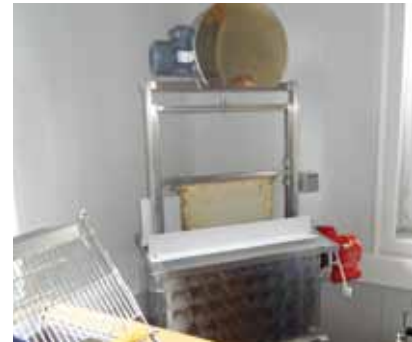
Markus Burghart (li.) und Karl Werner



Bienenzuchtverein Langenwang

Liebe Leserinnen und Leser!
Das heurige Bienenjahr gestaltete sich besonders extrem für unsere Schützlinge. Durch die kalte und nasse Wetterlage im Frühjahr wurde die Entwicklung der Bienenvölker sehr verzögert. Die Blütenhonigernte fiel dadurch sehr gering aus. Danach folgte ein „Traumsommer“, der auch die Bienen „zum Schwitzen“ brachte. Auch sie hatten mit der Hitze zu kämpfen. Dies hatte zur Folge, dass die Bienen viel Melezitosehonig sammelten. Diese Honigsorte darf jedoch nicht über Winter im Bienenvolk bleiben, da die Bienen ohne Wasser diesen Honig nicht auflösen können. Somit würden sie verhungern. Dieser Honig ist außerdem schwer oder gar nicht zu schleudern!

Im August wurde beim Bienenlehrpfad in der Au beim Bienen-schaustock ein Glas eingeschlagen und die Bienenwabe zerstört. Der Schaustock musste aus diesem Grund entfernt werden. Vermutlich wird er in Zukunft nicht mehr aufgestellt, da dieser durch **Vandalismus** schon mehrmals zerstört wurde. Am 15. September wurde die sogenannte „**Blaue Fahrt**“, welche heuer zum ehemaligen Präsidenten des Österreichischen Imkerbundes Ing. Josef Ulz führte, durchgeführt. Ing Ulz betreut gemeinsam mit seiner Familie 200 Bienenvölker. Er zeigte seine modern eingerichtete Imkerei. Dies versetzte viele ImkerInnen in großes Staunen. Bei der steirischen Honigprämierung am 5. Oktober in Frohn-



Moderne Imkerei

leiten konnte **Karl Rinnhofer** für seine Honigsorten als einziger zwei Gold- und eine Silbermedaille gewinnen. Somit wurde er Steirischer Imker 2013. Der Bienenzuchtverein Langenwang ist sehr stolz auf diese Auszeichnung!

Am So., 8. Dezember findet in der Kirche mit Beginn um 10.30 Uhr wieder eine Imkermesse mit musikalischer Umrahmung von Con Brio statt. Anschließend lädt Sie der Bienenzuchtverein wieder sehr herzlich zum Ambrosiusmarkt ins Pfarrheim ein.



Karl Rinnhofer mit Gattin und der Österr. Honigkönigin



Honigprämierung mit LR Seiting

mit Unterstützung vom
Kulturforst Langenwang



**Bienenzuchtverein
Langenwang**

Einladung zur

Imkermesse

und zum traditionellen
**Langenwanger
Ambrosiusmarkt**

**Sonntag
8. Dezember 2013**

Anlässlich zum Namenstag des Schutzpatrons
der Imker findet in der Pfarrkirche Langenwang
um 10.30 Uhr eine Imkermesse statt.
Musikalische Umrahmung durch das Ensemble "Con Brio"

Im Anschluss der hl. Messe
laden wir zum Ambrosiusmarkt bis 18.00 Uhr
in das Pfarrheim Langenwang herzlich ein.

Lernen Sie die verschiedenen Honigsorten kennen.
Wir bieten auch Met, Honigschnaps, Honigessig,
Lebkuchen, Propolis und Bienenwachskerzen an.

Sie haben die Möglichkeit,
selber Ihre Bienenwachskerze herzustellen.

Der Langenwanger Bienenzuchtverein freut sich auf Ihren Besuch
und steht mit Rat und Tat gerne zur Verfügung!

Mürzzuschlager Bergrettung

Die Bergrettungsstelle Mürzzuschlag gehört zu den ältesten alpinen Rettungsdiensten der Welt. Gegründet 1896 nach einem Lawinenunglück am Reißtalersteig/Steirische Rax entwickelte sich die Mürzzuschlager Ortsstelle bis heute zu einer alpinen Rettungsstelle mit derzeit insgesamt 38 voll ausgebildeten Bergrettungsmännern – und seit 2012 auch einer Bergrettungsfrau. Im Einsatzfall wurde bis heute das gesamte Material, von der Alpintrage bis zum Stahlseilgerät, in den Privatautos der im Einsatz stehenden Kameraden zum Unfallort transportiert. Ab diesem Jahr gehört dieser nicht immer erfreuliche Zustand der Vergangenheit an – denn ein langgehegter Wunsch ging für die Mürzer Bergrettung nun in Erfüllung. Dank zahlreicher Sponsoren und Unterstützer konnte ein allradgetriebener **Toyota – Transporter** angeschafft werden. Der Innenraum wurde in Eigenregie widmungsgemäß eingerichtet und ab sofort kann im Einsatzfall noch schneller und effizienter verunfallten Bergsteigern auf Rax, Stuhleck, Semmering und Schneealm geholfen werden. Die offizielle Übergabe fand beim Bergrettungsheim in Mürzzuschlag in Anwesenheit zahlreicher Förderer der Bergrettung statt. Ortsstellenleiter Gerhard Haiden betonte in seiner An-

sprache einerseits die Wichtigkeit der Anschaffung und dass ohne die Mithilfe der Sponsoren diese wichtige Investition in die alpine Sicherheit unmöglich gewesen wäre.

Eine anspruchsvolle neue Aufgabe wartet seit Beginn dieses Jahres auf den Einsatzleiter **Andreas Wiltchnigg**. Er hat nämlich die **Leitung** des neu geschaffenen Referates für **GPS** (Global Positioning System) des steirischen Landesverbandes übernommen. Da die Bergrettungsstelle Mürzzuschlag schon seit einigen Jahren mit dem Orientierungssystem GPS arbeitet, hat er mit drei seiner Mürzer Kameraden und mit dem ehemaligen leitenden Flugretter des Hubschrauberstützpunktes Graz bereits die ersten Ausbildungsseminare durchführen können. Unterstützt wurde das neue Team großzügig von unserer Landesleitung, aber auch von der Bekleidungsfirma Ortovox, welche sich ja schon länger im alpinen Rettungswesen/Lawinenverschüttetensuche engagiert.

Am 10.3.2013 wurde die jährliche **Winterübung** in unserem Einsatzgebiet auf der Rax durchgeführt. Vom Preiner Gscheid aus erfolgte der Aufstieg mit Tourenskiern und zum Teil mit Steigeisen über 3 verschiedene Steilrinnen auf das Rax-

plateau. Dabei wurden Sicherungstechniken, GPS-Handhabung, die Einschätzung der Lawinengefahr unter Einbeziehung des Lageberichtes vom Landeswarndienst Steiermark und lawinengerechtes Verhalten geübt. Vom Plateau aus wurde dann eine Bergung in der Nähe des Reißtalersteiges durchgeführt. Übungsannahme war ein Verletzter im Reißtalersteig, der im Akja mittels Mannschaftszug nach oben transportiert werden musste. Bestens bewährt hat sich dabei auch der neue Digitalfunk mit integrierter GPS-Ortung, welcher sich in der Steiermark im Aufbau befindet.



Reißtalersteig auf der Rax

Danach fand im Karl Ludwighaus eine Schlußbesprechung statt, wo wir uns von den Wirtsleuten gut betreut, nach der anstrengenden „Bergung“ stärken konnten. Das Karl Ludwighaus, einer unserer alpinen Stützpunkte, ist ja seit die-



Mürzer Bergretter mit Sponsoren



Klettersteig „Königsjodler“ am Hochkönig

sem Winter wieder zeitweise bewirtschaftet. Vom „Königsjodler“ auf den Kaiserstein. Nachdem 9 unserer Kameraden beim traditionellen Bergrettungsausflug dieses Jahr den „Königsjodler“ im Hochköniggebiet absolviert hatten, wartete kurz darauf eine etwas kuriose „Bergung“. Am Kaiser-

stein, einem kleinen Felsmassiv in Müzzzuschlag, musste eine schon etwas in die Jahre gekommene Aussichtsbank vor dem Absturz bewahrt werden. Dazu seilten sich einige unserer Kameraden in dem leicht vegetativen Gelände zum „Opfer“ ab und entfernten dieses, um den unterhalb der Felswand

befindlichen Wander- und Radweg abzusichern.

Mit dieser kleinen Aktion konnte die Bergrettung im Dienste nicht nur der alpinistischen Allgemeinheit tätig werden und bedankt sich so auch bei seinen zahlreichen Sponsoren und Gönnern.

Bäuerinnen

Mitte Juli veranstalteten die Bäuerinnen ihren alljährlichen **Wandertag**. Bei „Sonne pur“ ging es zum Preiner Gscheid und von dort ging es auf die Rax. Nach einer Mittagspause beim Schutzhaus wurde zum „Raxkircherl“ und anschließend zur Halterhütte gewandert. Dort gab es Kaffee und Mehlspeise. Nach einem gemütlichen Nachmittag ging es über den Schlangenweg wieder zurück zu den Autos.

Am 25. September führte der Ausflug auf die Brandluckn zum „Mittwoch Theater“ beim Bauernhofer. Es heißt deshalb so, weil hier in den Monaten April, Mai, Juni, sowie im September und Oktober jeden Mittwoch im Keller Theateraufführungen jeder Art angeboten werden. Das gebotene Theaterstück hieß „Unsere Tochter wird Vater“. Das Stück handelt von

einer katholischen Familie in der Steiermark und ist, wie der Titel schon sagt, topaktuell und trotzdem auch witzig. Einfach aus dem Leben gegriffen und – vielleicht auch deshalb – so amüsant.

Am 5. Oktober fand im Pfarrsaal Krieglach der **Bezirksbäuerinnen-tag** statt. Hundert Bäuerinnen folgten der Einladung von Bezirksbäuerin Anni Mißbner. Sie konnte auch eine große Zahl an Ehrengästen begrüßen, allen voran Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser, Landesrat Hans Seitingner, LWK-Präsident Stv. Franz Titschenbacher und Landesbäuerin ÖR Gusti Maier. Der Festtag begann mit einer Hl. Messe mit Pfarrer Mag. David Schwingenschuh. Die umfangreiche Präsentation der Bäuerinnenaktivitäten wurde von 7 Bäuerinnen humorvoll und poin-

tiert vorgetragen. Schwerpunkte von der Weiterbildung, Beratung bis zu den vielseitigen Aktivitäten in der Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Brauchtum sowie gemeinschaftlichen Aktionen prägen das Tätigkeitsfeld der Bäuerinnen.

Ein Höhepunkt des Festaktes bildete die Verleihung der **Bäuerinnennadel**. Diese verdiente Auszeichnung erhielten im Beisein von Landesbäuerin ÖR Gusti Maier die Bäuerinnen:

Leitner Margarethe, Pretul 14
Hesele Johanna, Pretul 12
Windhaber Gertrude, Pretul 18
Zelinka Sabine, Pretul 15
Krumphals Christine, Mitterberg 5
Straßberger Elfriede, Schwöbing 38

Für ihre wertvolle und stete Mitarbeit in der Bäuerinnenorganisation, in der Gemeinde und im Bezirk ein herzliches Danke!



Wandertag



Verleihung der Bäuerinnennadel

Naturfreunde Ortsgruppe Langenwang

Am 17. August fand der alljährliche Seniorennachmittag auf der

Hauereckhütte statt. 15 Senioren konnten auf der Hütte begrüßt



Seniorennachmittag



FIT-Marsch Teilnehmer



werden, welche zum Teil von der Almbauer Mühle zur Hütte wanderten und zum Teil bis zur Hütte gefahren wurden. Ein gemütlicher und lustiger Nachmittag bei schönstem Sommerwetter wurde verbracht.

Am 26. Oktober nahmen 30 begeisterte Wanderer am jährlichen FIT-Marsch teil. Der Abschluss wurde bei Speis und Trank im Kinderfreundeheim durchgeführt. Herzliches Danke allen Sponsoren und den zahlreichen Helfern.

Vorankündigung:

Schikurs - Energiewoche 2014
(17.2. - 22.2.2014)

1.3.2014 Schiausflug Hinterstoder,
Ausschreibungen erfolgen termingerecht!



Steir. Christbaumbauern®
Danke, liebes Christkind!

CHRISTBAUMVERKAUF
AB 13. DEZEMBER
IN LANGENWANG BEI FAM. HOPPL
OTTOKAR-KERNSTOCK-STR 10

... seit über 15 Jahren um Sie bemüht:

FAMILIE EBNER
PRÄTIS 54, 8225 PÖLLAU B. HARTBERG
TEL. 03335 / 3554
ebnergerhard@aon.at

Frauenbewegung

Die durchgeführte 3-Tage-Sommerreise führte heuer vom 4.-6. Juni zum schönen Gardasee. Die Anreise erfolgte über Südtirol und Bozen. In Riva del Garda wurde das Quartier bezogen. Am nächsten Tag, bei sehr heißem Wetter, wurde eine erfrischende Schifffahrt nach Limone durchgeführt und danach ging es mit dem Bus weiter nach Malcesine. Auf der Heimfahrt wurden Sehenswürdigkeiten in Verona, wie „Das Haus der Julia“ besichtigt. Auf den warmen Steinstufen in der Arena wurde gegessen, bevor am nächsten Tag die Opernfestspiele begannen. Die Reise war für alle ein schönes Erlebnis.



Gardasee

Mit der Strick- und Spinnrunde wurde am 19. Juni das Schloss Hof im Marchfeld besucht. Die neu errichteten barocken Gartenanlagen und das Schloss begeisterten

alle. Am Nachmittag wurde über die interessanten Ausgrabungen in Carnuntum gewandert, bevor der Tag beim Heurigen in Sooß ausklang.



Gardasee



Schloss Hof

Elternverein der Neuen Mittelschule

Was morgen in der Welt passiert, hängt davon ab, was wir heute für unsere Kinder tun!

In diesem Sinne ist der Elternverein der NMS/HS Langenwang auch im heurigen Schuljahr wieder bemüht, ein Bindeglied zwischen Kindern, LehrerInnen, Schulleitung und Eltern zu sein. Eine wichtige Aufgabe des Elternvereins ist es, Schulprojekte und Veranstaltungen finanziell zu unterstützen und Unterrichtsmittel anzukaufen, die von öffentlicher Hand nicht bezahlt werden können. Unter anderem war der Elternverein im vergangenen Schuljahr in Zusammenarbeit

mit Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen beim Langenwanger Adventmarkt vertreten, war Mitveranstalter eines Informationsabends über Internetkriminalität für Eltern und hat die Bewirtung beim Bezirksjugendsingen im Volkshaus organisiert. Auch heuer wird es wieder viel Kreatives und Kekse beim Langenwanger Adventmarkt geben. Der Elternverein freut sich schon jetzt auf zahlreiche Unterstützung beim Backen, Basteln und Verkaufen. Nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit wünscht der Elternverein dem ehemaligen Direktor Max Haberl alles Gute für

den Ruhestand und freut sich auf eine weitere gute Teamarbeit mit dem neuen provisorischen Leiter Herrn Direktor Kurt Schafzahl. Zum Auftakt des neuen Schuljahres gab es vom Elternverein am 1. Schultag für alle eine gesunde Jause.



RFJ Langenwang

Die Langenwanger jungfreiheitlichen erobern den RFJ-Steiermark!

Die Ortsgruppe des „Ring Freiheitlicher Jugend“ in Langenwang ist die Stärkste in der steirischen Landesorganisation. Dies hat sich auch beim letzten Landesjugendtag, der alle zwei Jahre stattfindenden Hauptversammlung, wiedergespiegelt. GR Philipp Könighofer geht in seine zweite Periode als geschäftsführender Landesobmann und unterstützt somit den neugewählten Landeschef Mag. Stefan Hermann aus Graz Umgebung.

„Wir stellen den klaren Anspruch in den nächsten zwei Jahren zur stärksten politischen Jugendorganisation in der Steiermark zu avan-

cieren“, ist Könighofer motiviert für die kommende Funktionsperiode. Mit Oliver Brunnhofer stellt der RFJ Langenwang erstmalig ein zweites Landesvorstandsmitglied. Diese Besetzungen zeigen das hohe Ansehen der Ortsgruppe im RFJ Steiermark. „Ich fühle mich sehr geehrt, dem höchsten steirischen Vereinsgremium angehören zu dürfen. Ich stelle meine langjährigen politischen und organisatorischen Erfahrungswerte dort gerne zur Verfügung“, erklärt Brunnhofer nach seiner Wahl. Der Ortsobmann Alexander Scheickl ist besonders stolz, dass die Leistungen des RFJ Langenwang auch auf Landesebene gewürdigt werden: „Das ist das Ergebnis von jahrelanger konstanter und akribischer Arbeit. Diese Kontakte auf Landes-

ebene sind langfristig auch wertvoll für die Langenwanger Jugendpolitik.“

Mit diesen Erfolgen startet der RFJ Langenwang wieder voll motiviert in das neue Jahr!



GR Philipp Könighofer

Steirischer Seniorenbund Ortsgruppe Langenwang

Die **Senioren Herbstfahrt** führte in diesem Jahr zur Besichtigung des Museumshofes nach Kammer. Unter dem Motto „vom Eisen wird man nicht satt“ wurde in geeigneten Räumlichkeiten die Ausstellung „vom Säen, Wachsen und Ernten“ eingerichtet.

Eine Sonderausstellung zeigte eindrucksvoll 500 Millionen Jahre Erdgeschichte, beide Ausstellungen sind gut konzipiert und empfehlenswert.

Das nächste Ziel war der Besuch der Gedenkstätte in Lassing, die an den Tod der 10 Bergleute des tragischen Grubenunglücks vor 15 Jahren, am 17. Juli 1998, erinnert.

Zum Mittagessen ging es weiter zum Wörschacherhof. Nach einem kurzen Aufenthalt in Admont wurde bei schönem Wetter über

die herrliche Kaiserau nach Gai zur gemütlichen Einkehr gefahren. Als Resümee muss man den Organisatoren dieser wiederum schönen und interessante Fahrt gratulieren. Vielen Dank.

Erwähnenswert ist aber auch, dass die Ortsgruppe Langenwang, des Steirischen Seniorenbundes, in

diesen Tagen 40 Jahre zum Wohle für unsere ältere Generation in Langenwang tätig ist.

Noch kein Mitglied: Obmann Peter Rinnhofer freut sich sehr, wenn Du unter der Telefonnummer 0699/888 00 832 anrufst oder bei sonstiger Gelegenheit mit ihm Kontakt aufnimmst.



Museumbesichtigung

Junge ÖVP Langenwang

Im Juli war es endlich wieder soweit: die **Praterfahrt** der JVP Ortsgruppe startete in die 2. Runde. Zahlreiche Jugendliche folgten der Einladung. Auch von den hitzigen Temperaturen ließ sich niemand abhalten dabei zu sein. Ein toller Ausflug, der auch im nächsten Jahr sicher wieder gemacht wird.

Unter dem Motto „Peter Rosegger goes Ballermann – Lederhose trifft Luftmatratze“ heizten „Millions of Dreads“ der Menge im Innenhof des Cuevas bei der heurigen **Marktparty** ordentlich ein. Sehr erfreulich war auch der Besuch von Staatssekretär Sebastian Kurz, der zuvor im Siglhof beim Abschluss der Sommertour der JVP Steiermark dabei war. Hunderte Partybegeisterte fanden den Weg ins Cueva und feierten mit „Millions of Dreads“ und der JVP bis in die frühen Morgenstunden.

Beim diesjährigen **Herbstausflug** Anfang September zog es die JVP in die ehemalige Hauptstadt Mährens, der zweitgrößten Stadt der tschechischen Republik – **Brünn**. Bei einer Stadtführung erfuhren die JVP'ler viele interessante Details, die mährische Küche durfte natürlich auch nicht fehlen und zum Ausklang durfte eine Schifffahrt am Brünner Staudamm nicht fehlen.

Der **Bezirksausflug nach Berlin** stand Ende Oktober an. Auch eine große Abordnung von den Langenwangern war dabei. Die Besichtigung des Reichstags stand ebenso am Programm wie ein Besuch der CDU Zentrale und des Verteidigungsministeriums. Besonders interessant war die Hausführung in der österreichischen Botschaft durch den Langenwanger Diplomaten Gernot Wiedner. Weitere Besuche von Sehenswürdigkeiten

wurden genauso wie die Currywurst am Bahnhof Zoo genossen.

Alles in allem war es ein großartiges Wochenende.



Adrenalin pur im Prater



Gruppenfoto mit Sebastian Kurz und LHStv. Hermann Schützenhöfer vor der Marktparty



Gelungenes Wochenende in Brünn



Die Langenwanger auf dem Reichstagsgebäude

Pensionistenverband Langenwang

Am 14. Juli fand der **Almausflug** über St. Lambrecht auf die Grebenzen statt. Einkehr und Mittagessen war in der Dreiwiesenhütte (1770 m). Als Dankeschön für die freiwillige Arbeit das ganze Jahr hindurch waren alle **Mitarbeiter zu einem Ausflug** verbunden mit einem Mittagessen beim „Bachwirt“ Pretterhofer in St. Johann bei Herberstein eingeladen. Das Ausflugsziel war die „Tierwelt Herberstein“. Tiere aus 5 Kontinenten konnten in diesen wunderbar angelegten Tierpark hautnah beobachtet werden. Das „Gartenschloss Herberstein“ wurde ebenfalls besichtigt. Nach der Wanderung durch den Tierpark, wurde zum Abschluss Einkehr, in der Mostschenke oder im Biergarten, gehalten.

46 Mitglieder der Ortsgruppe verbrachten bei wunderschönem Wetter einen sehr abwechslungsreichen **Urlaub** beim „Lohningerhof“ im Attergau. Eine Fahrt mit der Zahnradbahn auf dem Schafberg sowie Wanderungen in die Umgebung wurden unternommen. Eine Schifffahrt auf dem Attersee war ebenfalls ein tolles Erlebnis. Die Besichtigung von Hallstadt und St. Wolfgang genossen alle. Der Besuch von „Gmundner – Keramik“ rundete das Programm ab.

Die diesjährige **Herbstfahrt** am 1. Oktober führte mit 2 Bussen in die Weststeiermark auf dem Lobmingberg unter dem Motto: Der „Steirische Brauch beim

Schneiderwirt“. Das ausgezeichnete reichhaltige Mittagsmenü, die Besichtigung des legendären „Kernbuam Museum“ sowie ein Torten- und Mehlspeisenbuffet nach Traumschiffart. Für die musikalische Nachspeise sorgte der Wirt mit lustigen Einlagen sowie Live – Musik auf der „Steirischen Harmonika“. Am 4. Oktober trafen sich eine Gruppe **Radfahrer** organisiert von Fritz Schögl bei der Polzbauerbrücke zu einem Ausflug Richtung „Neubergertal“. Nach gemütlicher Fahrt entlang des Radweges R5 war das 1. Ziel das „Cafe Endstation“ in Kapellen erreicht.

Bei der Rückfahrt war die letzte Einkehr in der Eishütte „Sonenseite“. Eine zünftige Stärkung zubereitet von den Hüttenwirtsleuten Hanni und Hans Bauer wurde nach dieser sportlichen Leistung mit Genuss verzehrt. Wichtig war, dass dieser Ausflug unfallfrei verlief. Bei der **Herbstwanderung** mit Start bei der Polzbauerbrücke nahmen 45 Personen teil. Die Strecke führte Richtung Glawoggengraben – Veitlbauer – Hansbauer Kreuz – Hansbauer – Seppbauer – zum „Blumentreff“ Taberhofer. Ein großes Lob gilt Irmi und Hans für die vorzügliche Bewirtung.



Mitarbeiterausflug nach Herberstein



Herbstwanderung



Die Herbstfahrt zum „Schneiderwirt“

Gewerbegemeinschaft Rathaus

Nachdem die betrieblichen Räumlichkeiten im 1. Stock des Rathauses vorübergehend leer standen, bieten sie seit Frühjahr dieses Jahres wieder Raum für Langenwanger Unternehmen. Erstmals haben vorerst drei Unternehmen, als Gewerbegemeinschaft mit zum Teil gemeinsam genutzter Infrastruktur, ihren Firmensitz in der Wiener Straße 2. Neben dem gut erschlossenen Standort profitieren die Unternehmen dadurch auch von positiven Synergieeffekten.

FAIR GmbH – Gruppe Hans-Peter Huber



Seit mittlerweile vielen Jahren ist Hans-Peter Huber als Bezirksdirektor der FAIR GmbH in Langenwang tätig. Das Portfolio der FAIR GmbH deckt vollständig die Bereiche Vorsorge, Finanzierung und Veranlagung ab. Mit ihren Produkten können Absicherungsmöglichkeiten angeboten werden, die optimal auf die persönlichen Bedürfnisse, auf Familien wie auch auf Betriebe, abgestimmt sind. Sicherheit und Garantie sind dabei die wichtigsten Ratgeber. Das FAIR Team erarbeitet nach persönlicher Beratung das für die Anforderun-

gen des Kunden bestgeeignete Versicherungs-, Finanz- oder Finanzierungskonzept und kann mit den besten Produkten des Marktes punkten. Kunden bekommen Beratung, Betreuung und Service auf Wunsch ein Leben lang. Das FAIR Team empfiehlt eine kostenfreie und vertrauliche Finanzanalyse. Aktuell sucht die Gruppe Hans-Peter Huber nach Mitarbeiter(innen)/Vertriebspartner(innen) für den Standort Langenwang bzw. Raum Mürztal. 03854/2020 oder 0664/3925240.

Webseite: <http://www.fair-gmbh.at>

CSoft IT Solutions



Das Unternehmen CSoft IT Solutions wurde bereits 2007 von DI (FH) Christian Poms, M.A. gegründet. Ursprünglich mit Sitz in Mödling, Niederösterreich, übersiedelte Christian Poms im Oktober 2012 nach Langenwang. Im Juni des heurigen Jahres hat er das Studium „Wirtschaftsinformatik Master“ an der Ferdinand Porsche FernFH, Wien, mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Das Projekt seiner Masterarbeit war die Entwicklung eines Navigationsgeräts für die Schifffahrt. Über seine Firma

bietet Christian Poms Software-Dienstleistungen an und ist dabei voranging in der Entwicklung von spezialisierten Softwarelösungen tätig. Derzeit wird gemeinsam mit einem burgenländischen Unternehmen ein sogenannter Schwimmwestentransponder entwickelt, ein Sicherheitssystem zur Lokalisierung vermisster Personen auf See. Ähnlich einem Lawinensuchgerät im Alpinismus werden hierbei Schwimmwesten mit einem batteriebetriebenen Sender ausgestattet, der sich im Notfall automatisch aktiviert und über ein digitales maritimes Funksystem (AIS) Notsignale sendet. Über GPS ermittelt das Gerät dessen aktuelle Position, wodurch Rettungskräfte ihre gezielte Suche einleiten können. Daneben gehören z.B. auch die Entwicklung von CMS unterstützten Websites, oder die Erstellung individualisierter digitaler Landkarten zum Angebot von CSoft IT Solutions. Webseite: <http://www.cssoftsolutions.at>



Hans-Peter Huber und DI (FH) Christian Poms

BKom Beratung und Kommunikation

Ab Dezember neu im Rathaus in Langenwang! Seit dem Jahr 2010 berät die akademisch geprüfte PR-Beraterin Barbara Kompöck Unternehmen dabei, Ihre Botschaften verständlich und direkt an die Kunden zu kommunizieren und Werbebudgets sinnvoll zu planen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Trainingsbereich, Kommunikationstrainings und Trainings im Bereich Persönlichkeitsentwicklung und Zielerreichung runden die Tätigkeiten der dipl. Kommunikations- und Mentaltrainerin ab. www.bkom.at



Heimhilfe w/m in Langenwang für die Mobile Hauskrankenpflege

Teilzeit max. 20 Wochenstunden

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des Klienten bei der körperlichen Hygiene
- Beobachtung des Allgemeinzustandes
- Förderung der Kontakte im sozialen Umfeld
- Unterstützung des Klienten bei der Befolgung fachdienstlicher Anordnungen von Ärzten, Dipl. Personal

Ihr Profil:

- Eine nach dem Landesgesetz anerkannte Ausbildung als Heimhelfer/in
 - Flexibilität, Belastbarkeit, Sicherheit im Umgang mit alten Menschen
 - eigener PKW
- Wir bieten:
- Innerbetriebliche Fort- und Weiterbildung
 - gutes Betriebsklima

Gehalt:

Bezahlung nach dem Kollektivvertrag für Mobile Pflege- und Betreuungsdienste

€ 1.575,81 (100 %, Stufe 1)

Bewerbungen:

Hilfswerk Steiermark GmbH
zH Herrn Auer Michael
Rosenweg 1
8665 Langenwang

Barletti – Cafe & Lounge

Seit Juli gibt es in der Grazerstraße das neue Cafe „Barletti“ und wird

von Gästen aus Langenwang und der Umgebung gern besucht. Un-

ter dem Motto „Alles Barletti“ wird ihnen neben einer Palette von stets frischen, hausgemachten Kuchen und Torten, Eiskreationen von Valentino, Kaffee- und Teespezialitäten und Frühstücksvariationen auch erlesene Whiskeys und Spirituosen aus aller Welt angeboten.



Öffnungszeiten:

Montag – Samstag:
08.00 – 22.00 Uhr,
Sonntag: 09.00 – 22.00 Uhr

Wirtshaus Granitzbauer

Das Wirtshaus Granitzbauer mit „Chef“ Hannes Schrotthofer ist beliebtes Ziel vieler Gäste, um ein zünftige Jause und gepflegte Getränke zu konsumieren. Im Oktober gab es ein Herbstfest mit Sturm und Maroni, bei dem das „Puntigamer Trio“ die Gäste mit

flotter Musik unterhielt. Öffnungszeiten: Do. und Fr. ab 14.00 Uhr, Sa. und So. ab 10.00 Uhr.



Hannes Schrotthofer mit dem „Puntigamer Trio“

25 Jahre aktiv

Das Gasthaus Seidinger gibt es schon über 100 Jahre in Langenwang. Und dieses „Traditionsgasthaus“ in der Wiener Straße wird nunmehr schon seit 25 Jahren von Margit

und Ernst Reiterer geführt und vor allem wegen der guten Küche gern besucht. Die Wirtsleute laden Sie recht herzlich am Mo., dem 30. Dez. ab 20 Uhr zur Vorsilvesterparty ein!



Margit und Ernst Reiterer

Ausflug 1

Erna Knapp lud heuer ihre Stammgäste wieder zu einer Fahrt ein – diesmal war das Ziel Gasen. Über 50 Personen waren

dabei, um dort das „Stoani Haus“ zu besichtigen, das vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Anschließend ging es

zum GH Grabenbauer, wo bei „Speis und Trank“ und den Klängen der „Steinbach-Gimpel“ noch ausgiebig diskutiert wurde.



Ausflug 2

Zu einer 2-tägigen Fahrt zog es den Fanclub „Die Krieglacher“ mit Vzbgm. Franz Reithofer nach Südtirol.

Ziel war Kastelruth, wo beim „Spatzenfest“ neben den Kastelruther Spatzen, Marc Pircher und die Ladiner auch „Die

Krieglacher“ vor 12.000 Fans beim Zeltfest aufspielten und den Fans musikalisch einheizten.



Ausflug 3

Tolle Stimmung gab es beim heurigen Ausflug vom Dorfwirtshaus Renate Petry. Diesmal ging es in das Ennstal nach Donnersbachwald, wo beim Seestüberl ein

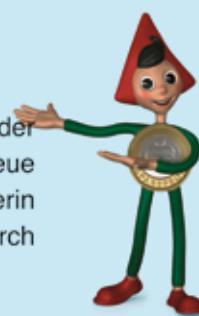
deftiges Frühstück wartete. Danach ging es mit der Gondel auf die Riesneralm und von dort wurde bei herrlichem Wetter auf die „Mörsbachhütte“ gewandert, wo der

gesellige Teil stattfand. Mit dabei auch die „Langenwanger Blos“, die wieder kräftig aufspielten.



Filialleiterwechsel in Langenwang

Mit 1. Oktober verabschiedete sich Christine Feibl, die langjährige Leiterin der Sparkassenfiliale in Langenwang, in den wohlverdienten Ruhestand. Das neue Team mit Filialleiter Robert Weissenbacher und der erfahrenen Kundenbetreuerin und zertifizierten Anlageberaterin Alexandra Fiala wird seit Oktober durch Magdalena Buchegger verstärkt.



Das junge Team kümmert sich mit individueller Beratung in diskreter Atmosphäre um Ihr Geldleben - Ihre Wünsche und Bedürfnisse stehen an erster Stelle.

Robert Weissenbacher ist 27 Jahre alt und trat im Jahr 2008 in die Sparkasse Mürzzuschlag ein. Nach der Grund- und Fachausbildung absolvierte er in den letzten beiden Jahren eine Ausbildung zum zertifizierten Anlageberater.



Robert Weissenbacher: „Für mich als Langenwanger ist es besonders wichtig für die Menschen samt ihren finanziellen Anliegen direkt vor Ort da zu sein. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wie diesen gewinnt eine persönliche und kompetente – auf gegenseitigem Vertrauen beruhende – Kundenbetreuung stark an Bedeutung.“

Unter diesem Motto steht das Sparkassenteam in Langenwang
jederzeit gerne für Sie zur Verfügung:

Robert Weissenbacher - Filialleiter

Tel.: 050100 - 373 50

WeissenbacherR@muerzzuschlag.sparkasse.at

Alexandra Fiala

Tel.: 050100 - 373 05

FialaA@muerzzuschlag.sparkasse.at

Magdalena Buchegger

Tel.: 050100 - 373 05

BucheggerM@muerzzuschlag.sparkasse.at

Unsere Schalteröffnungszeiten:

Montag & Mittwoch	8.30 bis 12.30	14.00 bis 16.00
Dienstag & Donnerstag	8.30 bis 12.30	Beratungsnachmittag
Freitag	8.30 bis 14.30	

Erweiterte Beratungszeiten von 7 bis 19 Uhr:

Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch!



www.sparkasse.at/muerzzuschlag

SPARKASSE 
Mürzzuschlag

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Tolle Stimmung bei Fröhschoppen

Hunderte Besucher strömten heuer in Langenwang zum Fröhschoppen am Bauernhof, um bei der Fam. Hirschler (vgl. Polzbauer) einen vergnüglichen Tag mit zünftiger Musik und gutem Essen zu verbringen. Eingeladen hatte **Werners Dorfmusik** – die bekannte Langenwanger „Partie“ – die den Besuchern musikalisch einheizte. Danach unterhielt die Blaskapelle „Bohemia“ die vielen Gäste.



Musikalischer Genuss mit „Werners Dorfmusik“

Erfolgreiche Radsaison



Wolfgang Geisler

Seit 2005 bestreitet Wolfgang Geisler Radrennen als Elitefahrer, seit 2011 als Fahrer des UCI – Continentalteams WSA-Graz (3. höchste Klasse im Profiradsport. Im heurigen Jahr konnte er sich in den ersten Rennen in die vorderen Rängen platzieren und vor allem bei Sprintentscheidungen war er voll dabei. Nach zwei Cuprennen stellte seine Mannschaft sogar den Führenden der Cupwertung. Danach die ersten Internationalen Einsätze in Belgrad (Platz 11), eine 4-tägige Rundfahrt in Frankreich rund um Bordeaux, Cuprennen in Vorarlberg, Völkermarkt und Gleisdorf (Platz 7). Vom 30. Juni bis 7. Juli 2013 fand der Saisonhöhepunkt für Wolf-

gang und seinem Team statt: die „**Österreich Rundfahrt**“. Geisler war einer der 8 Fahrer des Teams, die die Rundfahrt bestreiten durften. In den ersten Tagen hieß es nur im Zeitlimit zu bleiben, da es sich ständig um Bergankünfte handelte (Kühtai, Kitzbühler Horn, Großglockner). Das Starterfeld war so stark besetzt wie nie zuvor. Cancellara, Bonen, Hushoved, Eisel – um nur einige zu nennen. Wolfgang versuchte sich auf das Ende der Etappen zu konzentrieren, denn dort kam es zu Sprintankünften. Bei der letzten Etappe von Podersdorf nach Wien, mit Zielankunft vor dem Burgtheater, belegte er im Massensprint den ausgezeichneten 9. Platz, obwohl

er kurz vor Wien noch unsanft den Asphalt berührt hatte. Ein hervorragendes Ergebnis für Geisler inmitten von Weltmeistern, Tour de France und Giro Etappensiegern.

Danach begann das Grübeln über den weiteren Verlauf der Karriere. Nach einem unverschuldeten Sturz in Ungarn und dem abgebrochenen Cuprennen auf der Laßnitzhöhe (Auto fuhr ins Feld), entschied sich Wolfgang für ein Ende der Elitekarriere mit Saisonschluss. Für ihn war es aber eine schöne und vor allem erfolgreiche letzte Eliterennsaison.

Ein großer Dank gilt auch seiner Familie und den Sponsoren, die ihn großartig unterstützt haben.



Gute Daumendrucker

Nach einem schwachen Start konnte sich die Mannschaft von KSV 1919 in der Ersten Liga mit dem Langenwanger Trainer Kurt Russ erfangen und setzte zu einem Erfolgslauf an. Beim Spitzenspiel gegen den Tabellenführer SCR Altach gewannen die Kapfenberger im Franz-Fekete-Stadion mit 3:0. Unter den Besuchern auch Bgm. Rudolf Hofbauer und Langenwanger Stocksportfunktionäre, die bei diesem Spiel gute Daumendrucker waren.



Kurt Russ mit den Gästen aus Langenwang

Foto: Woche/Gaube

MV Langenwang im Radio

Der Musikverein Langenwang begeisterte in Leobersdorf (NÖ) beim ORF Radio-Frühsschoppen mit ihren musikalischen Darbietungen die Zuhörer in ganz Österreich.

Auf unserem Foto Kapellmeister Richard Schmid (re.), Vzbgm. Franz Reithofer (li.), den Gemeindevorstandlichen von Leobersdorf und dem ORF-Moderator.



Buchpräsentation

Im September präsentierte Franz Preitler beim „Kerbiser“ in Mürzschlag zwei neue Bücher. Sein Roman „Ort der Stille“, der sich in Hallstatt und Berlin abspielt und der historische Bildband „Entlang der Mürz“ über den renommierten Sutton-Verlag. Der Bildband enthält über 170 historische Ansichten aus den Jahren 1890 bis 1930 über das gesamte Mürztal – vom Ursprung der Kalten und Stillen Mürz bis hin zur Mündung in die Mur und die Geschichte unseres

Tales. Beim Vortrag am 25. Oktober am Bärenkogel präsentierte Preitler nicht nur alte Ansichten, sondern zeigte auch einen Film entlang der Mürz aus aktuellen Ansichten. Beide Bücher – den Roman und den Bildband – gibt es überall im Buchhandel zu kaufen.



Bgm. Rudolf Hofbauer und Franz Preitler bei der Buchpräsentation

Prominenter Besuch

„Prominenten Besuch bekam das Langenwanger „Bodgossn Trio“ Anfang Oktober.

Der bekannte Fernseh-Moderator Franz Steiner wollte die drei jungen Burschen persönlich kennen lernen und war vor allem auf das musikalische Können neugierig, da das Trio unter anderem einige

Musikstücke von ihren Vorbildern, den legendären „Edler Trio“ im Repertoire hat.

Ein kurzer Film, in dem das „Bodgossn Trio“ vorgestellt wird, ist auf dem regionalen Fernsehsender Hi-Way TV oder via Internet auf YouTube zu sehen.



Franz Steiner mit dem „Bodgossn Trio“

Zufällig getroffen



Dank eines späten Tores von David Alaba gewann Österreich im ausverkauften Ernst-Happel-Stadion gegen Irland im September mit 1:0. Damit lebte die Chance bei der Fußball-WM im nächsten Jahr dabei zu sein – die mittlerweile aber verspielt wurde.

Abseits des Spiels wurde der Ex-Profifußballer und nunmehr Puls 4 „Chefkommentator“ Franky Schinkels gesichtet.

Am Foto Vzbgm. Franz Reithofer und seine Tochter Birgit, der „Franky“ wahrscheinlich mehr Augenmerk schenkte.

Vier Autos in einem:

Der neue **S-CROSS**

Familienauto, Freizeitauto, Geländeauto, Firmenauto

Endlich ein Auto für alle(s): die neueste Crossover-Generation mit äußerst sparsamen 120 PS (88 kW) 1.6 l Benzin- oder Dieselmotoren und nur 4,2–5,7 l/100 km Verbrauch bzw. nur 110–130 g/km CO₂-Emission. Testen Sie jetzt vier Autos bei einer einzigen Probefahrt! cross.suzuki.at

Schon ab € 19.490,-*

AUTOHAUS KNOLL
Mit uns fahren Sie am besten.

Langenwang | Tel. 03854/2400, Kapfenberg | Tel. 03862/33 811

www.auto-knoll.at

5 Jahre Garantie

FIX

* Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. 20% MwSt. & NFA sowie evtl. der Mehrwertsteuer & 5% NFA –
Dauerklempnergebühr, Druckkosten, Infotexte und Änderungen vorbehalten, Sonderkonditionen.

KARRIERE IN UNSEREM AUTOHAUS:

Lehrling KFZ-Technik oder Karosseriebau ab 2014

Du bist automobilbegeistert und möchtest gerne im Team unseres Autohauses arbeiten? Auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Zeugnis freuen wir uns!

SEAT KNOLL

www.auto-knoll.at

8665 Langenwang, Wiener Straße 89

e.kurzmann@auto-knoll.at

8605 Kapfenberg, nahe Euromarkt

fritz.knoll@auto-knoll.at

Geburten

Juni – Oktober 2013



Laura Biffi
Kirchengasse 18

Andreas Sulzbachner
Grazer Straße 68

Jamie Hofbauer
Wiener Straße 56

Yahya Marksteiner
Hönigsberg 24

Riccardo Willingshofer
Schwöbing 49

Lukas Holzer-Rosenmayer
Mitterberg 10

Tobias Knabl
Grazer Straße 66b

Julian Huber
Gartengasse 8a

Leon Muriqi
Wiener Straße 27

Anna Kovacs
Weidengasse 4

Elias Wagner
Gartengasse 10

Zuzanna Czerkas
Grüne Gasse 12

Leonel Krasniqi
Grazer Straße 51

Sophie Feiner
Pretul 6

Lena Meisterhofer
Gutenbrunnengasse 26

Emily Stiegler
Badgasse 24

Antonia Kowalski
Schöggelstraße 3

Eheschließungen

Juni – Oktober 2013



**Franz Berger und
Nicole Grafeneder,**
beide Krieglach

**Christian Schwarzauger und
Nataliya Vlach,**
beide Langenwang

**Robert Rohrhofer und
Melanie Digruber,**
beide Langenwang

**Friedrich Hofbauer und
Elisabeth Tangl,**
beide Langenwang

**Helmut Koschutnig und
Waltraud Langs,**
beide Langenwang

**Gernot Bauer und
Carmen Leodolter,**
beide Langenwang



Sterbefälle

Juni – Oktober 2013



Rosalia Rinnhofer 81 Jahre
Mühlgasse 2

Erich Luneznik 41 Jahre
Schwöbing 65

Robert Kirchberger 64 Jahre
Loosstraße 13

Rudolf Czelec 79 Jahre
Flurgasse 9

Christian Paar 36 Jahre
Schwöbing 32c

Johann Sailer 82 Jahre
Bergstraße 6

Hildegard Lammer 61 Jahre
Hans-Klöpfer-Gasse 25



Ehrungen (bis Ende November)

75 Jahre

Franz Lamm, Mürzgasse 2
 Renate Schögggl, Wiener Straße 47a
 Martha Angermann, Mühlgasse 4
 Anna Rinnhofer, Hochschloßstraße 11
 Hildegard Bauer, Loosstraße 11
 Cäcilia Zangl, Gutenbrunnstraße 22
 Emmerich Schiefer, Friedhofstraße 12
 Marlinde Höllerbauer, Loosstraße 10
 Wilhelmine Posch, Mühlgasse 4
 Hermann Gottsbacher, Pretulstraße 3
 Aurelia Pusterhofer, Siglstraße 31
 Cäcilia Metzger, Friedhofstraße 12



Walter Schmied, 90 Jahre



Karl Lappat, 92 Jahre

80 Jahre

Gustav Schwarzenegger, Bahnhofstraße 27
 Hildegard Filzmoser, Erzherzog-Johann-Straße 2
 Peter Wagner, Pichlwanger Gasse 43
 Waltraud Pannhofer, Hochschloßstraße 1a
 Rosamunde Karrer, Johannesstraße 18
 Otto Angermann, Erzherzog-Johann-Straße 4
 Maria Schögggl, Schwöbing 53
 Harry Leisser, Wiener Straße 44
 Friederike Weber, Schwöbing 27
 Edwina Unzog, Hochschloßstraße 12
 Maria Thenhalter, Lechen 47
 Alfred Rinnhofer, Feldgasse 4



Josef Hirschler, 94 Jahre



Josefa Seyfried, 94 Jahre

85 Jahre

Johann Reithofer, Schwöbing 55
 Johann Gindl, Grazer Straße 2
 Friedrich Löscher, Grazer Straße 29
 Josef Hofbauer, Mitterberg 18
 Josef Zwerschitz, Pichlwanger Gasse 47
 Herta Lenz, Mürzgasse 3
 Gertraud Fidler, Grazer Straße 1
 Erna Zingl, Straßäckergasse 16
 Hermine Fertner, Hochschloßstraße 18a
 Friederike Löscher, Grazer Straße 29
 Stefanie Koidl, Hohenwangstraße 60
 Friederike Posch, Grazer Straße 22



Theresia Rinnerhofer, 96 Jahre

90 Jahre

Walter Schmied, Loosstraße 2

92 Jahre

Karl Lappat, Loosstraße 13

Adelheid Kohlross, Hochschloßstraße 9/1

94 Jahre

Josef Hirschler, Mitterberg 21

Josefa Seyfried, Grazer Straße 22

96 Jahre

Theresia Rinnerhofer, Mitterberg 17

97 Jahre

Karoline Kohlbacher, Hönigsberg 2

Maria Seidinger, Wiener Straße 15a

99 Jahre

Josefa Reisinger, Hohenwangstraße 47

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Friedrich und Christine Knoll,
Hans-Klöpper-Gasse 4

Ing. Heinrich und Roswitha Bregar,
Auengasse 2

Karl und Maria Tausch,
Badgasse 4



Maria Seidinger, 97 Jahre



Josefa Reisinger, 99 Jahre



Ing. Heinrich und Roswitha Bregar, Goldene Hochzeit



Karl und Maria Tausch, Goldene Hochzeit



Kurt und Solveig Massner, Goldene Hochzeit

Helmut und Karin Christof,
Siglstraße 5a

Kurt und Solveig Massner,
Hochweg 35

Andreas und Theodora Metzger,
Schwöbing 34

Josef und Ilse Kranawetter,
Raingasse 8

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Alfred und Anneliese Brandl,
Roseggerstraße 8



Josef und Ilse Kranawetter, Goldene Hochzeit



Alfred und Anneliese Brandl, Diamantene Hochzeit

VERANSTALTUNGSKALENDER

WINTER 2013 / FRÜHLING 2014

NOVEMBER 2013

Freitag, 29.11.	19.00 Uhr	Pfarrheim	Vortrag Kath. Bildungswerk
Freitag, 29.11.	19.30 Uhr	Volkshaus	Musical des Musikvereines
Samstag, 30.11.	17.00 Uhr	Rathauspark	Adventkranzsegnung
Samstag, 30.11.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage	Eishockey, Rangers gegen Old Dutch

DEZEMBER 2013

Sonntag, 01.12.	08.30 Uhr	Pfarrkirche	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
Sonntag, 01.12.	16.00 Uhr	Pfötchenwelt	Fackelwanderung zur Hochschloßkapelle
Mittwoch, 04.12.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 04.12.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Donnerstag, 05.12.	16.00 Uhr	Waaghütterl	Rotzula, Nikolaus, Krampus
Donnerstag, 05.12.	17.30 Uhr	Volkshausplatz	Bartllauf
Freitag, 06.12.	14.00 Uhr	Volkshaus	Sonderpostamt
Freitag, 06.12.	16.00 Uhr	Volkshaus	Eröffnung Langenwang im Advent
Samstag, 07.12.	10.00 Uhr	Volkshaus	Langenwang im Advent
Samstag, 07.12.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage	Rangers II gegen Plastoseal TorpedosII
Sonntag, 08.12.	10.00 Uhr	Volkshaus	Langenwang im Advent
Sonntag, 08.12.	10.30 Uhr	Pfarrkirche	Imkermesse

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 08.12.	11.30 Uhr	Pfarrheim
Sonntag, 08.12.	18.00 Uhr	Pfarrkirche
Donnerstag, 12.12.	14.30 Uhr	Volkshaus
Samstag, 14.12.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage
Sonntag, 15.12.	16.30 Uhr	FF-Rüsthaus
Freitag, 20.12.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 21.12.	17.30 Uhr	Pfarrkirche
Samstag, 21.12.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Sonntag, 22.12.	12.30 Uhr	Gemeindeamt
Dienstag, 24.12.	15.00 Uhr	Pfarrkirche
Dienstag, 24.12.	23.30 Uhr	Pfarrkirche
Donnerstag, 26.12.	11.30 Uhr	Kirchengasse
Sonntag, 29.12.	14.30 Uhr	Kunsteisanlage
Sonntag, 29.12.	17.00 Uhr	Festwiese
Montag, 30.12.	20.30 Uhr	GH Seidinger
Dienstag, 31.12.	20.00 Uhr	GH Putzgruber

Ambrosiusmarkt
Adventsingen
Gemeinde-Seniorenweihnachtsfeier
Stocksport Eröffnungsturnier
Kinderfackelwanderung
Rangers II gegen EHV Aich-Feldkirchen
Adventkonzert
Rangers gegen Plastoseal Torpedos
Abfahrt Christtagsfreudewanderung
Kinderkrippenandacht
Mette
Pferdesegnung
Lustiges Kinderfest
Vorsilvesterfeier mit Feuerwerk
Vorsilvesterparty
Silvesterparty

JÄNNER 2014

Freitag, 03.01.	20.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 04.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 04.01.	20.00 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 05.01.	15.00 Uhr	Volkshaus
Mittwoch, 08.01.	19.00 Uhr	SU Pretul
Freitag, 10.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 11.01.	14.00 Uhr	Dorfwirtshaus
Samstag, 11.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Freitag, 17.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 18.01.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 18.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Freitag, 24.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 25.01.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 25.01.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 25.01.	20.00 Uhr	Volkshaus

LJ-Theater
Rangers II gegen EC Black KnightsII
LJ-Theater
LJ-Theater
Jägerstammtisch
Rangers II gegen Gösler B. Panthers
Preisschnapsen
Rangers gegen ET Galler Adler
Rangers II gegen EC B&B Murkanadier
Stocksportturnier
Rangers gegen EC M-Rast Wölfe
Rangers II gegen EC Vipers
Stocksport Bezirksmeisterschaft
Rangers gegen EHV Ternitzer Eiswölfe
Bauernball

FEBRUAR 2014

Samstag, 01.02.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Mittwoch, 05.02.	19.00 Uhr	SU Pretul
Mittwoch, 05.02.	19.00 Uhr	Hotel Krainer
Samstag, 08.02.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Freitag, 14.02.	19.00 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 15.02.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage

Rangers II gegen Deuchendorf Ducks
Jägerstammtisch
Solarberatung
Rangers gegen Hot Shots
Rangers gegen LE Kings
Gemeindepokalturnier

MÄRZ 2014

Sonntag, 02.03.	14.00 Uhr	Volkshaus
Dienstag, 04.03.	19.00 Uhr	GH Putzgruber
Mittwoch, 05.03.	17.00 Uhr	GH Putzgruber
Donnerstag, 13.03.	18.30 Uhr	Volkshaus
Samstag, 22.03.	10.00 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 23.03.	10.00 Uhr	Volkshaus

Kindermaskenball
Faschingsgshnas
Heringschmaus (Reservierung notw.)
Blumenschmucksiegerehrung
Dog Dance
Dog Dance